

# Studi@ SpaZz

ALLES FÜR STUDIERENDE  
IN ULM UND NEU-ULM

HEFT 20 | WINTERSEMESTER 2016/17

[www.studispazz.de](http://www.studispazz.de)

10 JAHRE  
20 AUSGABEN  
20 AUSGABEN

»ICH WILL HOCH HINAUS!«

IRINA, 25,  
STUDIERT BWL AN DER HOCHSCHULE NEU-ULM

**TENTSCHERT**

Immobilien IVD - seit 1986

[www.tentschert.de](http://www.tentschert.de)

**XINEDOME**



# VERTRAUEN SIE IHRE IMMOBILIE DEM TESTSIEGER AN.



GEHEN SIE BEIM VERKAUF IHRER IMMOBILIE  
AUF NUMMER SICHER UND LASSEN SIE SICH  
VON UNS UNVERBINDLICH BERATEN.

TELEFON 07 31 . 379 522-0  
www.tentschert.de



**TENTSCHERT**  
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20  
www.tentschert.de

STATT VORWORT – EINE UMFRAGE IN DER STUDI@SPAZZ-REDAKTION

## WENN IHR ABENDS AUSGEHT, WOHIN?



**KRISTIN FEDER, 26**

**Doktorandin in der molekularen Medizin**

Ehrlich gesagt liege ich abends am liebsten faul auf dem Sofa und lese oder sehe fern. Wenn ich mit Freunden ausgehe, gehe ich am liebsten in gemütliche Bars, zum Beispiel das Enchilada, wo man sich gut unterhalten kann.



**CHRISTINE KULGART, 23**

**Vergleichende Literaturwissenschaften im 3. Semester**

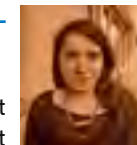
Ich gehe nicht besonders oft aus, aber wenn, dann meistens zu Konzerten ins Roxy oder in die Ratio-pharm-Arena.



**JENS GEHLERT, 50**

**Verleger KSM Verlag**

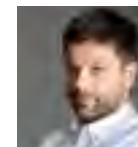
Ich geh am liebsten zum Toni im Florian, mal richtiggut essen, mal was Kleines nur als Snack, ein guter Wein ist immer da! Mehr als ein Restaurant, eine authentische Location, wo man auch nette Leute treffen kann und ins Gespräch kommt!



**GALINA KULSTEIN, 29**

**Doktorandin an der Rechtsmedizin/Uniklinik**

Da ich ehrenamtlich im CAT in der Prittwitzstraße tätig bin, findet man mich oft dort. Tendenziell bin ich aber sehr offen und probiere gerne auch neue Locations aus. Die Stimmung in der Hudson-Bar ist aber so angenehm und die Cocktails in der Rosebottel sind so lecker, dass es mich auch immer wieder dorthin verschlägt.



**DANIEL M. GRAFBERGER, 38**

**Redaktionsleiter KSM Verlag**

Am häufigsten bin ich in »Die Bar« anzutreffen, mag aber die X-Lounge – vor allem vor Kino oder Sneak. Aber auch die Rosebottel und die Blaupause sowie das Murphy's Law mag ich gerne.



**PHILIPP SCHNEIDER, 28**

**Volontär KSM Verlag**

Ich gehe gerne und viel weg. Weil mir eine gewisse Vielfalt wichtig ist, habe ich keine Stammkneipe, momentan ist mein Favorit die »Olga Bar«. Der verruchte Charme und das gute Getränkeangebot, gepaart mit super Musik, sagen mir sehr zu.



**NICOLE KIRSTEN, 29**

**Doktorandin in der molekularen Medizin**

Am meisten freue ich mich, meine Freunde zu treffen, und die Location ist Nebensache. Der Anlass bestimmt allerdings, wo es hin geht. Am liebsten immer woanders.



**THERESA MEYER-NATUS, 26**

**Medizin im 12. Semester**

Ich gehe recht gerne ins Eden, ab und an auch mal in die Betty. Und im Winter ist mir der Weihnachtsmarkt mit Glühwein und den leckeren Suppen am liebsten.



**SOPHIA KÜMMERLE, 25**

**BWL & Dienstleistungsmarketing Medien und Kommunikation im 1. Semester**

Ich bin eher ein Mensch für entspannte Sachen, koche gern mit anderen, gehe ins Kino oder treffe mich mit Freunden in einer Bar. Fürs Studium frisch nach Heidenheim gezogen, ist die aktuelle Anlaufstelle von meinen Kommilitonen und mir meist die Studibar »Felsen«, von unserem Kurs gleich in der ersten Woche in »Berg« umbenannt. Jetzt klingt es zumindest so, als hätten wir mindestens zwei Stammlocations – ha ha.

# INHALT

## CAMPUS

### Startinterview

Sidonie von Krosigk, Schauspielerin am Theater Ulm 6

### Duale Studiengänge

Studium bei Mrs. Sporty 10

### Know your Prof!

Serie (7):  
Prof. Simone Sommer 11

### Hochschulgruppen

Serie (6) 12

### Ausländische Studenten

Serie (16): Annette 13

### »Studis mit Band«

Serie (11): »Arrive«  
und »Double Nelson« 14

### Tools für clevere Klicker

Helfer für Studierende 16

### Selbsthilfegruppen

Hochsensible Menschen 18

### Kreativ studieren

Die HfK+G 20

### Good science, bad science

Wissenschaftliche Praxis 22

### Wir über uns -

Studi@SpaZz - Autoren interviewen sich gegenseitig 23

## JOBS/FINANZEN

### Alltags-Nachhaltigkeit und Flüchtlingshilfe

Serie (3): Studis sorgen für Nachhaltigkeit 24

### Ausblick in die Zukunft

DIGITAL-ZEIT in Neu-Ulm 26

### Persönlich weiterkommen

engineering people im Ulm 26

### Eine sinnvolle Alternative

Der Berufsstart beim ASB in Ulm 27

## WOHNEN/LEBEN

### Der große Studi@Spazz Restaurant-Test

Hippe Restaurants 28

### Irinas Umstyling

Das große Styling und Shooting im »Plan B.« in der Walfischgasse 30

### Svensk mat

Ein schwedisches 3-Gänge-Menü 32

### So wohnen wir

Serie (15):  
Zu Gast bei Studis 34

### Mist, wie ging das nochmal mit dem Zitieren?!

Studis stellen ihre Abschlussarbeit vor 36

### Floskel!

10 typische Sätze, die Makler sagen - und wie ihr sie übersetzt 38

### Do it yourself

Serie (2): Upcycling made easy 40

### Advent, Advent, ...

Ein Adventskalender für die WG! 42

## SZENE/KULTUR

### Liebe auf den zweiten Blick

Der Secondhand-Guide für Ulm 44

### Von drauß' vom Walde ...

Weihnachtsmärkte in der Region 46

### Die Studi@SpaZz

In- und Out-Liste  
Was liegt im Trend, was nicht? 48

### PARTY, PARTY - aber wo?!

Die ultimativen Studi@SpaZz-Ausgehtipps und eine Umfrage 50

### Wer bin ich?

Das Studi@SpaZz-Bilderrätsel 52

### Die Studi@SpaZz LifeHacks

Serie (4):  
Kleine Tipps und Tricks 54

## FREIZEIT

### Auf Einsteins Spuren

»Jugend forscht« 56

### Lesestoff für Winterabende

Die Studi@SpaZz-Bücherseite 57

### Hoch die Tassen!

Trinkspiele 58

### 3 hours

Stuttgart-Special 60

### Finis coronat opus

Die Witzeseite 62

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER (V. i. S. d. P.)

Jens Gehlert (geje)

### REDAKTIONSLEITER, CHEF VOM DIENST

Daniel M. Grafberger (dmg)

Tel. 0731 3783294

grafberger@ksm-verlag.de

### REDAKTIONSASSISTENZ Sarah Klingel

### AUTOREN

Kristin Anja Feder (kaf), Nicole Kirsten (nk), Sophia Kümmerle (kid), Christine Kulgart (tine), Galina Kulstein (gk), Theresa Meyer-Natus (tmn), Philipp Schneider (ps)

### LEKTORAT

Dr. Wolfgang Trips

## LAYOUT/GESTALTUNG

Michael Stegmaier

TITELBILD Daniel M. Grafberger

### VERLAG

KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm

Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299

www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de

### ANZEIGEN

Jens Gehlert

Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de

Dr. Georg Bitter

Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de

Sarah Klingel

Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de

## DRUCK

C. Maurer Druck, Geislingen

### ERSCHEINUNGSWEISE

2x jährlich, Sommer- und Wintersemester

ABONNEMENT Einzelausgabe 4 € (frei Haus).

Jahresabo mit 2 Ausgaben frei Haus 7,50 €.

Jahresabo für Studierende 6 € (frei Haus).

### DER STUDI@SPAZZ IST EIN PRODUKT DES MONATSMAGAZINS SPAZZ

www.ksm-verlag.de

Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de

Dr. Georg Bitter

Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de

Sarah Klingel

Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de

www.ksm-verlag.de

Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de

Dr. Georg Bitter

Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de

Sarah Klingel

Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de

# plan B.

by befurt

Der Friseur in Deinem Revier!

## B. PACK S:

- ▶ HAARSCHNITT
- ▶ WASCHEN & FÖHNEN
- ▶ STYLING

26,-

## B. PACK M:

- ▶ HAARSCHNITT
- ▶ WASCHEN & FÖHNEN
- ▶ FARBE ODER STRÄHNEN  
(max. 10 Folien)
- ▶ PFLEGE
- ▶ STYLING

52,-

## B. PACK L:

- ▶ HAARSCHNITT
- ▶ WASCHEN & FÖHNEN
- ▶ STRÄHNEN LIMITED  
(max. 20 Folien)
- ▶ PFLEGE
- ▶ STYLING

64,-

## B. PACK XL:

- ▶ HAARSCHNITT
- ▶ WASCHEN & FÖHNEN
- ▶ STRÄHNEN UNLIMITED
- ▶ PFLEGE
- ▶ STYLING

76,-

## SALONS:

- HAFENBAD 11, ULM 0731. 88 0160 20
- NEUE STR. 38, ULM 0731. 880 22 33
- WALFISCHGASSE 5, ULM 0731. 60 27 081

## ÖFFNUNGSZEITEN:

MO. - FR. 9 - 19 UHR  
SA. 9 - 15 UHR



## WIR DANKEN UNSEREN PREMIUMPARTNERN



# CAMPUS

## »THEATER IST FÜR MICH EINE PASSION«



**Sidonie von Krosigk:** Die Schauspielerin hat ein Festengagement am Theater Ulm

DER STUDI@SPAZZ HAT **SIDONIE VON KROSIGK** ZUM GESPRÄCH GETROFFEN. SIE IST **SCHAUSPIELERIN** UND HAT MOMENTAN EIN FESTENGAGEMENT **AM THEATER ULM**. WIR SPRACHEN MIT IHR ÜBER **IHRE FILMROLLE ALS BIBI BLOCKSBERG**, DAS ENGAGEMENT IN ULM UND DIE SCHAUSPIELEREI AN SICH

**SpaZz:** *Nervt es dich, noch heute mit Bibi Blocksberg in Verbindung gebracht zu werden?*

Sidonie von Krosigk: Nein, es nervt mich nicht, es ist ein Teil meiner Biografie, die ich jetzt versucht habe hinter mir zu lassen. Gerade mit der Anstellung beim Theater werde ich mit meinen Rollen erwachsen. Aber ich freue mich, wenn Kinder den Film gerne sehen.

**War dieser Schritt zum Theater ein bewusster Schritt hin zum Erwachsenwerden?**

Während meiner Schulzeit hatte ich immer wieder Rollen in verschiedenen Filmen. Nach dem Abitur habe ich mich gefragt, wie es weitergehen soll. Ich wollte das Handwerk erlernen. Die Begeisterung für das Theater

hatte ich schon immer, deshalb war es für mich klar, mich bei einer Schauspielschule zu bewerben. Von 2010 bis 2014 habe ich an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt am Main studiert. Die acht Semester waren eine tolle Erfahrung: Man setzt sich sehr viel mit sich selbst auseinander, das hilft ungemein beim Erwachsenwerden. ▶

## »ICH BIN FAN DER SCHWÄBISCHEN KÜCHE«

*Sidonie von Krosigk über die Vorzüge Ulms*



## Chancen 4.0

Für mich war ep der Schritt in einen Job, wie ich ihn haben will ...

Spannende Aufgaben, attraktive Konditionen, Paten im Team, Weiterbildung: **Bei engineering people geht's um mich persönlich. Das find' ich gut!**

FRAGEN?

ep Ulm  
Benjamin Bahmann  
0731 20790 - 128

[www.ep-career.de](http://www.ep-career.de)

supporting experts.



**Sidonie von Krosigk im Interview:**  
Im Gespräch mit Philipp Schneider

► **Wosteckt für dich der Unterschied zwischen Theater und Film?**  
Zuerst einmal spielt man beim Film die gleichen, kleinen Sequenzen immer und immer wieder. Beim Theater hat man die Möglichkeit, im Laufe eines Abends eine ganze Geschichte zu erzählen. Außerdem spürt man das Knistern im Publikum, man hat eine direkte Reaktion. Es sind einfach zwei komplett unterschiedliche Dinge.

**Mit der Präferenz zum Theater?**

Nicht unbedingt, beides hat seinen Reiz. Aber das Theater ist für mich schon eine Passion.

**Wirst du auf der Straße noch erkannt und angesprochen?**

Ja, das kommt oft vor. Aber ich freue mich darüber. 99 Prozent der Begegnungen sind super und die Leute kommen einem wohlwollend entgegen. Es ist schön zu sehen, dass so viele Menschen den Film gesehen haben. Bibi Blocksberg war natürlich auch Teil meiner Jugend, ich habe die Kassetten geliebt.

**Und das restliche Prozent waren Stalker-Erfahrungen?**

Die gab es tatsächlich auch, aber das ist Schnee von gestern.

**Dann fiel deine Wahl auf Ulm, wie kam es dazu?**

Zum einen hatte ich mich ganz normal beworben. Wittzigerweise empfahl mich eine ehemalige Dozentin zeitgleich in Ulm. Zu anderem kannte mich Andreas von Studnitz schon von einem Vorspielen in München, das half mir zusätzlich. Als es dann geklappt hat, habe ich mich total gefreut.

**Halfen dir die Filmrollen bei der Bewerbung?**

Das kann sein, ich glaube es aber nicht. Beim Bewerbungsverfahren ging es darum, wie ich auf der Theaterbühne spiele. Dort musste ich Texte vorstellen und etwas singen. Man muss sich im Moment beweisen. Vielleicht aber doch ein Stück weit, dass ich eher auf dem Schirm der Intendanten war.

**Gegensätzlich vielleicht sogar eine Bürde?**

Ehrlich gesagt, habe ich darüber noch nie wirklich nachgedacht ... im Endeffekt ist es ein Teil meines Lebens, der dazugehört und auf den ich gerne zurückblicke.

**Hat dir Ulm davor etwas gesagt?**

(lacht) Nur vom Durchfahren ...

**Bist du jetzt zufrieden mit deiner Wahl?**

Sehr sogar. Ich mag Ulm. Zusätzlich hat die geografische Nähe zu München einen sehr schönen Nebeneffekt. Meine ganze Familie lebt dort.

**Was magst du an Ulm?**

Als erstes fiel mir das Ulmer Münster auf. Ich gehe sehr gerne ins Fischerviertel. Außerdem kann man in Ulm ausgezeichnet essen, ich bin Fan der schwäbischen Küche. Ich liebe die ganze Umgebung. Man ist von hier aus sofort an den schönsten Ecken.

**Gibt es eine Traumrolle, welche du noch spielen möchtest?**

Mhm ... da gibt es so viele. Zwei Traumrollen, die ich in der letzten Spielzeit spielen durfte, waren »Karoline« (»Kasimir und Karoline«, Anm. d. R.) und »Dionysos« (»Die Bakchen (Pussy Riot)«, Anm. d. R.). Aber insgesamt freue ich mich auf jede Rolle, eine Mischung ist ganz wichtig und macht die Schauspielerei so vielfältig.

**Strebst du noch nach einer größeren Bühne?**

Ja klar, ich würde lügen, wenn ich danach nicht streben würde. Aber momentan bin ich übergelukkig in Ulm. Ich lebe im Hier und Jetzt; was in Zukunft, kommt ist gerade nicht präsent.

**In einem Interview für »Die Zeit«, 2004, sprichst du über deine Träume für die Zukunft; wenn man es heute liest, scheint davon viel in Erfüllung gegangen zu sein ...**

Ganz klar, es ist weiterhin mein Traumberuf. Es ist ein großes Geschenk, die Literatur auf der Bühne zu spielen und dabei aktiv mitwirken zu dürfen, meine eigene Interpretation und Note in die Stücke einfließen zu lassen.

**Erzähl etwas über den Arbeitstag einer Schauspielerin ...**

Wir haben von Montag bis Samstag immer feste Probenzeiten. Wenn Vorstellungen sind, wird natürlich nicht geprobt, sodass es immer etwas unterschiedlich ist.

**Kommt da die Freizeit nicht zu kurz?**

Nein, wir haben mittags immer eine ausgedehnte Pause. Dabei ist die Nähe zu München sehr praktisch. Wenn ich spontan frei habe, kann ich schnell dort hinfahren, um Freunde zu treffen. Das Planen ist nicht immer ganz einfach, hat aber auch einen Reiz.

**Wie füllst deine Freizeit?**

Ich lese sehr gerne, mache Sport. Kochen ist auch eine Leidenschaft, sowie Singen.

**Läuft die Gesangskarriere dann auch schon an?**

Karriere kann man das nicht nennen. Ich mache das eher für mich.

**Also unter der Dusche ...**

(lacht) ... ja genau. Aber ich nehme zwischendurch Gesangsunterricht, aber nur als Hobby.

ANZEIGE

vhulm

»Fantasie ist wichtiger als Wissen.«

Albert Einstein

**Ulmer Volkshochschule**

EinsteinHaus  
Kornhausplatz 5  
89073 Ulm  
Telefon 0731 1530-0  
www.vh-ulm.de

## »... BEIDES HAT SEINEN REIZ«

Sidonie über die Schauspielerei beim Film und im Theater

### Wird es ein Filmcomeback geben?

Ich hoffe sehr. Ich habe damit nicht abgeschlossen und würde gerne noch einmal in Filmen mitwirken. Momentan lässt es mein Festengagement kaum zu, aber das ist völlig in Ordnung so. Auf Dauer wäre es aber schön, beides zu vereinen.

### Fällt es dir leicht, Texte zu lernen?

Ja, das fällt mir Gott sei Dank sehr leicht.

### Gab es auf der Bühne irgendwelche witzigen Erlebnisse?

Glücklicherweise noch gar nicht. Ich hatte noch keinen Blackout. Und wenn mal eine kleine Passage fehlt, hat man seine Kollegen. Die spielen dann wie beim Tennis den Ball zurück, ansonsten gibt es obendrauf noch den Souffleur.

### Das Team spielt also eine große Rolle?

Eine riesige Rolle. In Ulm habe ich das Glück, dass wir mehr als gut harmonieren. Natürlich gibt es da auch an-

dere Erfahrungen. Vor allem mit Regisseuren können Spannungen entstehen, aber das ist meist reziprok. Die Stimmung hier ist grandios. Da gibt es ganz andere Haifischbecken.

### Ist es ein Unterschied, auf der großen Bühne oder im Podium zu spielen?

Auf der großen Bühne braucht man mehr stimmliche Gewalt. Im Podium dagegen herrscht eine Wohnzimmeratmosphäre. Ich mag beides sehr gerne. Hier macht den Zauber wieder die Mischung aus. Manche Stücke funktionieren in kleinen Räumen besser, andere in großen.

### In welchen Stücken bist du in der kommenden Spielzeit zu sehen?

In Platonow, worauf ich mich sehr freue. Aber vor allem in Spamalot, dem Theaterstück zum Film »Die Ritter der Kokosnuss« von Monty Python. Das wird grandios. Und noch viele weitere, also kommt alle! (lacht)

Das Gespräch führte Philipp Schneider

Fotos: Daniel M. Grafberger

### INFORMATION

[www.theater.ulm.de](http://www.theater.ulm.de)

## DUALE STUDIENGÄNGE AUCH BEI MRS.SPORYTYP STARK IM KOMMEN

EIN **BELIEBTES AUSBILDUNGSZIEL**: DAS DUALE STUDIUM IM **FITNESS- UND GESUNDHEITSBEREICH**



### Studium bei Mrs.Sporty:

Geschäftsführer Patrick Otte (links) mit seinen dualen Studenten

**Momentan absolvieren 18** Studentinnen und Studenten in den sechs Mrs.Sporty Clubs in Ulm, Neu-Ulm und Umgebung

von Unternehmer Patrick Otte ein duales Sport- und Fitness-Studium zum Bachelor of Arts. Durch den Praxisbezug während der Ausbildung haben die Absolventinnen und Absolventen deutlich bessere Möglichkeiten, im An-

schluss schnell eine adäquate Stelle zu finden. Zudem erhält man während des Studiums und der Arbeit im Ausbildungsbetrieb ein Gehalt.

»Der Vorteil für uns«, so Mrs.Sporty-Inhaber Patrick Otte, »besteht darin, dass solch ein Studium 3,5 Jahre andauert. Unsere Mitglieder freuen sich über diese personelle Kontinuität und wir haben so die Möglichkeit, während der Ausbildung unseren Führungsnachwuchs zu finden und für die späteren Aufgaben fit zu machen.« So ist es nicht selten, dass Studentinnen unmittelbar nach ihrer Ausbildung hier den Posten der Clubmanagerin übernehmen. »Aktuell ist das sogar drei Mal der Fall«, so Otte. Auch Weiterbildungsmaßnahmen werden forciert, wie die kürzlich stattgefundenen Fahrt nach Düsseldorf zum Kongress der Mrs.Sporty-Zentrale.

### INFORMATION

Mrs.Sporty wurde 2004 in Berlin gegründet und ist mit mehr als 550 Clubs in Europa einer der marktführenden Anbieter für Frauenfitness. Herzstück des Konzepts ist die individuelle Betreuung der Mitglieder.

### Mrs.Sporty

Kammachergasse 1, 89073 Ulm,  
potte@club.mrssporty.de  
[www.mrssporty.de/club/ulm-mitte/](http://www.mrssporty.de/club/ulm-mitte/)

# KNOW YOUR PROF!

SERIE

DIE **SERIE** IM STUDI@SPAZZ – **AUTORIN NICOLE KIRSTEN** TRIFFT EINE(N) PROFESSOR(IN) ZUM GESPRÄCH  
➔ **HEUTE: PROFESSORIN SIMONE SOMMER**

### ZUR PERSON:

PROFESSORIN SIMONE SOMMER

<b>Beruf:</b>	Professorin für Evolutionsökologie und Naturschutzgenomik
<b>Alter:</b>	48 Jahre
<b>Kinder:</b>	1 Tochter (6 Jahre)
<b>Lieblingessen:</b>	Risotto, alles mit Spinat, alles mit Kokosmilch, Sushi...
<b>Lieblingsgetränk:</b>	Ingwertee
<b>Heimatstadt:</b>	Eberbach/Neckar
<b>Studium – was und wo:</b>	Biologie in Heidelberg und Tübingen

### Studi@Spazz: Was hat Sie dazu bewegt, Wissenschaftlerin zu werden?

**Prof. Sommer:** Ich wollte immer »Grzimek« werden, von klein auf, seit ich denken kann. Von klein auf hatte ich mit Pflanzen und Tieren »experimentiert«, z. B. versucht, Miniatursonnenblumen oder besondere Feuerbohnenfarbmuster zu züchten – bis eine Bohnenkäferinvasion im elterlichen Haus, die aus allen Schubladen kroch, die Zucht und das elterliche Wohlwollen beendete. Ich hatte alle Igel der Nachbarschaft mit Nagellack markiert und geschaut, wie clever sie bei der Nahrungssuche waren und welche Strecken sie dabei zurücklegten. Ich hatte dann mal als Kind an einem Malwettbewerb im Heidelberger Zoo teilgenommen, der unter der Schirmherrschaft von Herrn Grzimek war, und durfte seinen »Fernseh-Schimpanse« malen. Durch die gewonnene Jahreskarte konnte ich auch »fremde« Tiere beobachten, bevor ich sie viele Jahre später auf vielen Reisen in ihrem natürlichen Lebensraum kennenlernen durfte.

### Ihrer kindlichen Neugierde und Leidenschaft sind Sie treu geblieben. Könnten Sie uns einen Einblick in Ihre aktuellen Forschungsschwerpunkte geben?

In meiner Arbeitsgruppe untersuchen wir den Einfluss anthropogener Veränderungen auf die Gesundheit von Wildtieren. Dazu kombinieren wir feldökologische Freilandarbeiten mit parasitologischen, naturschutzgenetischen und genomweiten Laboruntersuchungen. In Panama zum Beispiel analysieren wir in drei Landschaften mit unterschiedlicher Regenwaldzerstörung am Beispiel von Kleinsäugetern und Fledermäusen, wie Vireninfectionen evolvieren.

### Sie haben in Ihrer Karriere schon viele verschiedene Länder bereist; was fasziniert Sie an der Arbeit in anderen Ländern am meisten?

Tropisches Klima, die hohe Artenvielfalt, andere Kulturen und Lebensweisen, fremdes Essen, kurz und gut DAS UNBEKANNTE.

# GRENZEN ÜBERWINDEN

**SERIE (6) – STUDI@SPAZZ-AUTORIN GALINA KULSTEIN HAT SICH AUF DIE SUCHE NACH INTERESSANTEN HOCHSCHULGRUPPEN GEMACHT UND STELLT EUCH EINE VOR – HEUTE: ZUGVÖGEL E. V.**



ZUGVÖGEL E. V.

**Studi@SpaZz: Daniela, du bist aktives Mitglied bei den Zugvögeln. Was ist euer generelles Ziel?**

**Daniela Beckmann:** Zugvögel e. V. ist ein deutschlandweiter Verein, der in Regionalgruppen organisiert ist. Der Verein wurde von ehemaligen weltwärts-Reisenden gegründet. Dieses Programm ermöglicht jungen Deutschen, einen Freiwilligendienst in Ländern des globalen Südens zu absolvieren. Motiviert durch den fehlenden Austausch in beide Richtungen, haben sich Ehemalige dazu entschlossen, es Menschen aus anderen Ländern zu ermöglichen, nach Deutschland einzureisen, und haben die notwendigen Bedingungen hier vor Ort dazu geschaffen. Hauptsächlich geht es darum, durch diesen Austausch die Grenzen zu überwinden und an zwei Orten zu leben und integriert zu sein. Dabei ist uns wichtig, auf Augenhöhe mit den Entsendeländern zu arbeiten. Daher kümmern wir uns nur um die anstehenden Arbeiten in Deutschland, und die Entsendeländer kümmern sich um die Arbeit bei ihnen vor Ort.

**Wie sieht das Engagement in der Ulmer Regionalgruppe aus?**

Unsere Gruppe in Ulm, die es seit etwa zwei Jahren gibt, ist politisch interessiert und hat sich der Bildungsarbeit angenommen. Die zentralen Themen sind soziale und globale Gerechtigkeit, Entwicklungshilfe und -Zusammenarbeit. Diese versuchen wir durch die Organisation von Seminaren, Workshops und Filmabenden von verschiedenen Seiten zu beleuchten. Auf dem Festival contre le racisme haben wir zum Beispiel Stoff-Beutel bedruckt und verkauft. Manchmal ist also auch Kreativität gefragt. Die genauen Projekte ergeben sich meist



Foto: Zugvögel e. V.

**Ulmer Zugvögel:** Daniela, Lena und Sandro

durch die persönlichen Interessen der einzelnen Mitglieder und den gegenseitigen Austausch darüber auf unseren Treffen, die – da wir auch alle mittlerweile befreundet sind – eher in gemütlicher Runde abgehalten werden.

**Muss man etwas beachten, um bei euch mitzumachen?** Grundsätzlich sind wir alle politisch interessierte Menschen, die sich im Gesamtkontext und nicht nur auf Lokalebene mit Politik auseinandersetzen. Politisches Interesse ist daher gut, aber keine Grundvoraussetzung. Meistens arbeitet man sich, bedingt durch die intensiven Recherchen, schnell in ein Thema ein. So geht es mir auch, wenn ich beispielsweise unsere Radiosendung vorbereite. Diese findet alle zwei Monate, donnerstags von 18 bis 19 Uhr, bei free FM statt. Die nächste ist am 24.11.

## INFORMATION

Mehr Informationen gibt es unter [www.zugvoegel.org](http://www.zugvoegel.org) oder schreibe die Zugvögel direkt per E-Mail an: [ulm@zugvoegel.org](mailto:ulm@zugvoegel.org) Treffen werden voraussichtlich abwechselnd montags und donnerstags um 20.30 Uhr stattfinden. Updates gibt es hier: [facebook.com/zugvoegelulm/](https://facebook.com/zugvoegelulm/) Vom 14. bis 15. Januar soll ein Seminar zum Thema »Begegnung auf Augenhöhe – Rassismuskritische Betrachtung der (ehrenamtlichen) Arbeit mit Geflüchteten«, stattfinden. Es ist kostenlos, **also einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern!**

Schüler- und Studentenpreise bei F56.

BEI UNS SPARST DU BARES GELD!

F56

Bewerbungen  
Diplomarbeiten  
Dissertationen  
Projektarbeiten  
Abzertigungen

Kopien  
Digitaldruck  
Plakate  
Textildruck  
und mehr ...

F56 Copyshop  
Frauenstr. 54 . Ulm  
Tel. 0731/189699-0  
[copyshop@f56.de](mailto:copyshop@f56.de)  
[www.f56.de](http://www.f56.de)

Mit deinem gültigen Schüler-/Studentenausweis erhältst du bei uns Kopien, Drucke, Bindungen und mehr zum Sonderpreis. Hol dir gleich nähere Infos und die aktuelle Sonder-Preisliste auf unserer Website (Copyshopbereich).



F56

## »ICH LIEBE DEN KARTOFFELSATAT!«

**ANNETTE** STUDIERT MEDIZIN, IST 24 JAHRE ALT UND STARTET IM NOVEMBER IHR PRAKTISCHES JAHR. GEBOREN WURDE SIE AUF GRAN CANARIA, ALSO EIN GANZES STÜCK WEIT WEG ... ABER **WARUM VERLÄSST MAN EINE SOLCH PARADIESISCHE INSEL?**

### AUSLÄNDISCHE STUDENTEN – SERIE (16):

**ANNETTE** (24) VON GRAN CANARIA

**Studi@SpaZz: Warum hast du dich entschieden, in Deutschland zu studieren?**

**Annette:** Ich war in einer deutschen Schule in Las Palmas und wollte mein Deutsch nicht verlernen, außerdem wollte ich nicht mein ganzes Leben auf einer Insel wohnen, sondern neue Städte und Länder entdecken und kennenlernen.

**Was gefällt dir hier besonders? Was kannst du nicht so sehr leiden?**

Es gefällt mir sehr, dass ich einfach mit dem Zug oder mit dem Auto in andere Länder oder Städte fahren kann (ich wohne auf einer Insel und sowas können wir nicht machen – wir müssen immer ein Schiff oder Flugzeug nehmen). Ich liebe auch Kartoffelsalat! Was ich nicht so mag: Ich vermisse das Meer oft. Außerdem kann ich mich noch nicht an den Winter gewöhnen. Ach, und das Brot hier liebe ich auch!

**Im Vergleich zu deinem Heimatland, also Spanien, wie unterscheiden sich die Deutschen? In Bezug auf Wesen, Lebensweise, Essen?**

Für mich sind die Spanier näher und wärmer und lockerer. Alle sind sehr freundlich und helfen immer einander. Zum Beispiel die Familien sind sehr groß in Spanien und alle helfen sich gegenseitig und sind sehr nah. Das Leben ist anders. Ich rede vom Leben auf Gran Canaria, das sich zum Beispiel auch vom Leben in Madrid unterscheidet. Im Vergleich zu Deutschland ist das Leben auf unserer Insel langsamer und weniger stressig. Das Essen ist komplett anders: Es ist mediterranes Essen, man kocht viel mit Olivenöl und kaum mit Butter.

**Wo siehst du dich in der Zukunft?**

In der Zukunft möchte ich in Spanien arbeiten und leben, am liebsten auf Gran Canaria.

tmn



Annette: Studiert Medizin

DOUBLE  
FEATUREHERZBLUT,  
SCHWEISS UND  
LEIDENSCHAFT

## SERIE »STUDIS MIT BAND« (11):

DIESES MAL MIT »ARRIVE« UND »DOUBLE NELSON«

**100 Gigs, ein eigener Tourbus, ein geniales Gespür für die Musik: Die 2011 gegründete Alternative-Rock-Band »Green Waste« wird zu Arrive – vier Männer, die mit ihren Instrumenten und einer rauchigen Stimme jede Bühne und jedes Publikum zum Beben bringt. Das folgende Interview zeigt, welche Energie und Begeisterung hinter den Projekten der Band steckt.**

### Studi@SpaZz: Erzählt mal ein bisschen von eurer Bandgeschichte ...

**Andi:** 2011 haben wir die Band gegründet, in Ulm. Anfangs hießen wir noch Green Waste, das stand für das Positive (green) und die Verschwendung (Waste). Wir wollten Gegensätze vereinen. Aber nach unserer Tour hatten wir uns unglaublich weiterentwickelt, dass wir einen anderen, bedeutsameren Namen wollten – Arrive. Außerdem fragten die Leute immer nur: »Wie, ihr macht Biomüll?« Irgendwann wurden wir bei der Frage allergisch und brauchten dringend einen anderen Namen!

### Und wie kamt ihr auf den Namen Arrive?

**Andi:** Wir fanden ihn sehr positiv. Wer irgendwo ankommen will, muss unterwegs sein, ein Ziel haben. Wer unterwegs war, freut sich drauf, wieder zu Hause anzukommen, hat spannende Geschichten erlebt. Wir meinen den Prozess des Ankommens, immer weiter, etwas Neues, bewegt, besser ...

### Das trifft ja dann genau auf euch zu. Was ist denn euer Ziel?

**Alex:** Unser nächstes Ziel ist eine LP – also ein Album mit zehn bis zwölf Songs. Bisher gibt es von uns nur eine Scheibe mit drei Demo-Songs, z. B. »Breaking Habits«. Die Zeit im Studio ist immer etwas ganz Besonderes.

**Andi:** Aktuell schicken wir auch eine Menge Bewerbungen für Gigs im kommenden Jahr raus.

### Worauf freut ihr euch in den nächsten Monaten?

**Marci:** Die nächste Probe!



Live und aus der EP-Konserve: Arrive



### Wo war euer spannendster

#### Auftritt? Was blieb besonders in Erinnerung?

**Alex:** Wir hatten einen Auftritt auf dem Petrus-Platz in Neu-Ulm und am selben Abend noch ein Open-Air in Dellmensingen. Dort gab es während des Auftritts einen Stromausfall. Aber das war vollkommen egal, wir haben weitergemacht, die Zuschauer haben mitgemacht und uns durch Schreien und Klatschen unterstützt.

**Andi:** 2014 war ein Highlight für uns. Wir haben selbst eine Deutschland-Tour organisiert: eigener Bus, 16.000 km, 24 Konzerte, 16 Städte, fünf Monate, keine Polizeikontrolle! Wenn es keinen Auftritt gab, haben wir in unserer Hütte bei Memmingen geprobt, vier Mal die Woche, mindestens acht Stunden am Tag.

### Da sind wir aber gespannt, was da noch von euch kommt! Wo gibt es Infos über euch?

**Andi:** Da wir aktuell recht weit auseinander wohnen, können wir nicht so regelmäßig proben, wie wir es gerne tun würden. Deshalb haben wir momentan keine Auftritte, jedoch für 2017 einiges geplant, inklusive Album. Schaut einfach mal auf unserer Facebook-Seite oder Homepage. Da wisst ihr sofort Bescheid, wenn's was Neues gibt!

Das Gespräch führte  
Theresa Meyer-Natus

### INFORMATION

#### Steckbrief der Band:

**Marci:** 27, aus Tübingen, Doktorand in Biologie an der Uni Würzburg, Gitarre.

**Alex:** 33, aus Leipzig, Bio-Doktor, Pharmareferent im Außendienst, Schlagzeug.

**Andre:** 27, aus Herrenberg, Doktorand in Bio an der Uni Tübingen, Gitarre und Gesang.

**Andi:** 26, aus Ulm, hat Psychologie studiert, Betreuer im psychologischen Dienst, Bass und Gesang.

[www.arriveband.com](http://www.arriveband.com)

[www.facebook.com/arriveband](https://www.facebook.com/arriveband)

UND JA,  
DER JAZZ LEBT!

**Vier Musiker, die vorallem eines verbindet: die Liebe zu fantastischer kreativer Musik und dabei zum Jazz. Alter und Beruf können fast unterschiedlicher nicht sein, doch erst mal an ihren Instrumenten, verzaubern die vier Jungs von »Double Nelson« ihre Zuschauer und leben nur noch für eine Sache: für die Musik. Studi@SpaZz-Autorin Theresa Meyer-Natus hat sie getroffen**

### Studi@SpaZz: Hallo, Double Nelson! Wollt ihr euch kurz vorstellen?

**Nils Henning:** An den Drums sorgt Thomas »Thomsen« Kleinhans, Lehrer für klassische Gitarre, mit viel Gefühl und Dynamik für softe, aber auch spannungsvolle Momente. An der Gitarre hat die Band mit Georg Hesse einen erfahrenen Musiker. Er ist vielseitiger, kreativer Jazz-Gitarrist und Gitarrenlehrer. Matthias »Matze« Kost ist Doktorand im Bereich Physik und unser jüngstes Bandmitglied. Er ist auf verschiedensten Instrumenten unterwegs. Am Piano und an der Hammond-Orgel spiele ich selbst, Nils Henning Dampel. Ich bin von Beruf Informatiker und bin in mehreren Bandprojekten tätig.

### Was bedeutet der Name und wann kam es zur Gründung?

**Nils Henning:** Uns gibt's seit 2014. Wir haben uns eigentlich eher durch Zufall auf Jamsessions gefunden, vor allem im Sauschdall und im Café Jam. Der Bandname entstand durch die gemeinsamen Vornamen des Pianisten und des ursprünglichen Schlagzeugers: zweimal Nils wurde zu »Double Nelson«.

### Und wie habt ihr euch dann letztlich gefunden?

**Nils Henning:** Im Sauschdall hab ich Matze kennengelernt und wir konnten schon immer super miteinander musizieren, den Thomas hab ich im Cafe D'Art kennengelernt, da hat er bei einer Jam die letzten Songs mitgespielt und es war ein richtig geniales Knistern da, da musste ich ihn einfach anquatschen und fragen, ob er Lust auf unsere Band hat. Georg hab ich zum ersten Mal im Hemperium gesehen und gemerkt, hoppla, da gibts ja in Ulm tatsächlich 'nen richtig guten Jazz-Gitarristen –

### INFORMATION

[www.facebook.com/doublenelsonmusic](https://www.facebook.com/doublenelsonmusic)

Im Café Jam am Ulmer Münsterplatz finden jeden 3. Donnerstag im Monat um 20 Uhr Jam-Sessions statt, zu denen jeder herzlich eingeladen ist



Double Nelson: Matze Kost, 27 Jahre, Thomas Kleinhans, 51 Jahre, Henning Dampel, 34 Jahre, Georg Hesse, 51 Jahre (von links)



nach einigen Jams sind wir uns alle gegenseitig ans Herz gewachsen. Anfangs waren wir häufig im Café Jam zu den Jamsessions. Dort begleiteten uns oft auch Sänger und Sängerinnen. Eine super Atmosphäre.

### Schreibt ihr eure Lieder selbst? In welchen Genres seid ihr unterwegs?

**Nils Henning:** Wir arbeiten an einem tollen abwechslungsreichen Instrumental-Programm. Bislang sind es ausschließlich gecoverte Songs im Bereich Jazz, Soul, Funk, Swing, Latin; zukünftige Eigenkompositionen sind aber durchaus möglich.

### Was denkt ihr? Stirbt klassischer Jazz so langsam bei aller »Flatrate«-Musik, den vielen DJs, dem Mainstream-Gedudel aus?

**Matze:** Ich hoffe nicht, dass Jazz aussterben wird. Jazz ist sehr vielseitig und wandlungsfähig und wird auch von Musikern wie Jamie Cullum in einen moderneren Kontext gebracht; so erreicht er ganz andere Zielgruppen als die »Barmusiker«. Man darf sich vor allem als Neuling nicht von einem »durchgewachsenen« ersten Hörerlebnis abhalten lassen, dafür hat Jazz zu viele Facetten und man entdeckt immer wieder etwas Neues!

### Wo spielt ihr am liebsten?

**Matze:** Ich weiß nicht, ob ich da für alle sprechen kann, aber am liebsten spiele ich im Café Jam. Da hat es mit uns angefangen, das ist quasi ein »Heimspiel«.

### Und wo finden wir euch in den nächsten Wochen und Monaten?

**Matze:** Wir spielen am 24. November in der Hudson Bar in Ulm und planen was in Biberach. Wir supporten auch regelmäßig die Jam im Café Jam. Oft sind wir auch bei der »Game and Jam« im Sauschdall.

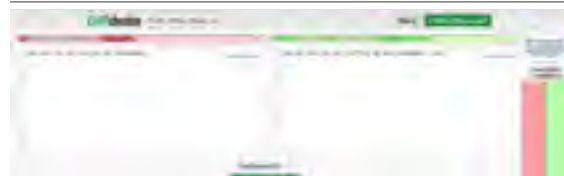


# TOLLE TOOLS FÜR CLEVERE KLICKER



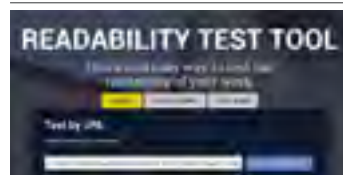
STUDIERENDE VERBRINGEN GEZWUNGENERMASSEN SEHR **VIEL ZEIT VOR DEM COMPUTER**. BESONDERS WENN HAUS-, BACHELOR-, MASTER- ODER SOGAR DOKTORARBEITEN GESCHRIEBEN WERDEN MÜSSEN, SCHEINT SICH GERADE DIESE ZEIT ZU VERDOPPELN. DABEI GIBT ES EINIGE **HILFREICHE TOOLS UND ANWENDUNGEN**, DIE TEILWEISE GANZ OHNE INSTALLATION AUSKOMMEN UND DAS SCHREIBEN WISSENSCHAFTLICHER ARBEITEN VEREINFACHEN. **STUDI@SPAZZ-AUTORIN CHRISTINE KULGART** ZEIGT EINE AUSWAHL KLEINER HELFER

## DIFFCHECKER



Gerade bei Gruppenprojekten ist es manchmal nicht so einfach herauszufinden, was zu einem Text hinzugefügt wurde. Abhilfe schafft dabei die Webseite Diffchecker. Man nehme den vorangegangenen Text und den neuen, dann einfach den »Find Difference!«-Button drücken und schon werden alle hinzugefügten und veränderten Textpassagen angezeigt. Diffchecker ist zwar eine englische Webseite, funktioniert aber auch mit deutschen und anderssprachigen Texten. [www.diffchecker.com](http://www.diffchecker.com)

## READABLE



Wer ein Paper für ein bestimmtes Publikum schreiben muss, möchte dabei auch gerne wissen, ob der eigene Schreibstil überhaupt für dieses Publikum geeignet ist. Dabei

hilft das »Readability Test Tool«: Man tippt einfach den Text ein (oder kopiert ihn) oder verlinkt eine bestimmte Webseite, um die Leserlichkeit zu testen. Diese wird dann in Altersstufen angezeigt. Achtung: Dieses Tool funktioniert nur für englische Texte und Webseiten!

[www.webpagex.com/tools/read-able/](http://www.webpagex.com/tools/read-able/)

## CITAVI

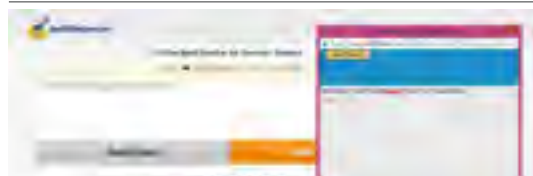


Citavi ist für die meisten Hochschul- und Universitätsstudierenden gratis. Das Add-on hilft dabei, Texte zu sichern und zu sammeln, man kann Zitate in

PDFs markieren und schnell wiederfinden. Dabei werden Quellenangaben gleich mitgespeichert – was das spätere Suchen zum Schreiben eines Literaturverzeichnis enorm vereinfacht. Daten können exportiert werden und auch Gruppenarbeiten werden durch die Strukturierung und Verwaltung einfacher und schneller.

[www.citavi.de](http://www.citavi.de)

## SPELLCHECKER



Für alle, die nach intensivem Schreiben ihre eigenen Fehler nicht mehr sehen, eignet sich Spellchecker. Diese Webseite überprüft kostenlos und online Texte auf Rechtschreibfehler und bietet gleich Alternativen an, die sich direkt im Text einfügen lassen. Sobald ein Text gecheckt wurde, öffnet sich ein kleines Fenster, in dem die Markierungen und Fehler angezeigt werden.

[www.spellchecker.net/german\\_spell\\_checker](http://www.spellchecker.net/german_spell_checker)

## DOCEAR



Wer kennt das nicht: Da hat man sich eine wunderschöne Mindmap gezeichnet, und in der nächsten Woche weiß man schon gar nicht mehr, was man da eigentlich getan

hat. Docear schafft Abhilfe: Das Add-on hilft, Texte zu sortieren und ermöglicht das Erstellen von Online-Mindmaps, die individuell bearbeitet werden können. Dabei fokussiert sich das Programm auf Anmerkungen, die man selbst erstellt hat. Sogar erste Arbeitsentwürfe können direkt im Programm erstellt werden.

[www.docear.org](http://www.docear.org)

## PLAGSCAN



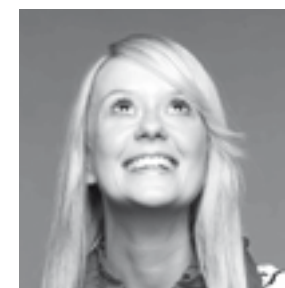
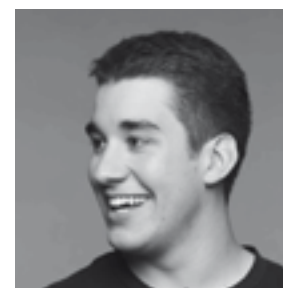
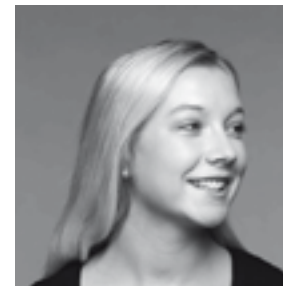
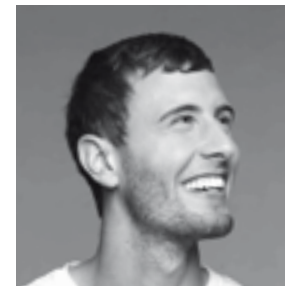
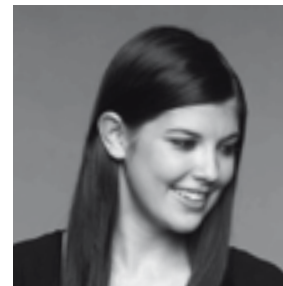
Nur die Angst vor der nächsten Deadline ist vermutlich größer als die Angst, aus Versehen Plagiate in die eigene Arbeit einzubauen.

Das Online-Tool PlagScan überprüft kostenlos Texte bis zu 300 KB (etwa 1000 Wörter) auf Plagiate. Längere Texte und ein ausführlicher Bericht sind allerdings nach der Anmeldung kostenpflichtig. Um das Gewissen fürs Erste zu beruhigen, reicht der kostenlose Check aus.

[www.plagscan.com/plagiat-check](http://www.plagscan.com/plagiat-check)



Husqvarna  
Group



## Lenken Sie Ihren Blick in Richtung Zukunft!

Ihre Karriere in der Husqvarna Group.

Starke Marken. Innovative Produkte. Und ein einzigartiges Team! Das ist die Husqvarna Group, der weltweit größte Hersteller für motorbetriebene Geräte für Forstwirtschaft, Landschaftspflege, Garten und Bautechnik. Bringen Sie unsere Premium-Marken Husqvarna und GARDENA weiter nach vorn: mit Ihren kreativen Ideen und Ihrer Begeisterung für die Technik von heute und morgen. Wir bieten Ihnen Freiräume, um unser Portfolio, unser Unternehmen und vor allem Ihre Karriere zu gestalten. Mit uns haben Sie vielversprechende Zukunftsperspektiven im Blick: [karriere.husqvarnagroup.de](http://karriere.husqvarnagroup.de)

EINFACH  
ANDERS!

Husqvarna

GARDENA

# HILFE ZUR SELBSTHILFE ODER WIE MAN DAS WUTGEWITTER BÄNDIGT

**TICKTACK, TICKTACK.** WER KENNT DAS NICHT!? DAS NERV TÖTENDE TICKEN EINER UHR, DAS EINEM DEN SCHLAF RAUBT. MANCHE STÖRT ES WENIGER, ANDERE MEHR. IM INTERVIEW MIT EINER BETROFFENEN ERFAHREN WIR, **WIE HOCHSENSIBLE MENSCHEN MIT DEM TICKEN UMGEHEN** UND **OB SELBSTHILFEGRUPPEN TATSÄCHLICH HELFEN KÖNNEN**

Nach Einschätzung der nationalen Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von Selbsthilfegruppen (NAKOS) existieren deutschlandweit 70.000 bis 100.000 Selbsthilfegruppen. Die meisten von ihnen beschäftigen sich mit gesundheitsbezogenen Themen. Aber auch psychosoziale Schwerpunkte werden in solchen Gruppen oft diskutiert. Dazu zählen besonders Abhängigkeiten, Probleme in Partnerschaften und andere Lebenskrisen. Insgesamt sind 3,5 Millionen Menschen in Selbsthilfegruppen aktiv.

## INFORMATION

Wer herausfinden möchte, ob er/sie hochsensibel ist, kann sich unter [www.selbsthilfebuero-korn.de](http://www.selbsthilfebuero-korn.de) zu der Initiative klicken und die Fragenliste dort beantworten. Gleichgesinnte kann man ebenfalls über das Selbsthilfebüro Korn oder über [info-sens@gmx.de](mailto:info-sens@gmx.de) kontaktieren.

### Freund oder Feind?

Das Ticken eines Weckers kann von Hochsensiblen anders wahrgenommen werden

**Studi@SpaZ:** *Raffaella, du bist Mitglied der Initiative für hochsensible Menschen. Was ist Hochsensibilität genau?*

**Raffaella (Name von der Redaktion geändert):** Hierbei handelt es sich um eine Überempfindlichkeit. Betroffene haben eine intensive Wahrnehmung. Das kann unterschiedliche Ausprägungen haben: Der eine ist lärmempfindlich, die andere nimmt sehr viel mit den Augen wahr. Bis zu 20 % der Bevölkerung sind wohl hochsensibel.

**Wie zeigt sich deine Hochsensibilität im Alltag?**

Ich fühle mich im Alltag eingeschränkt. Ich bin durch die vielen Reize schneller müde und abgeschlagen und kann mir dadurch weniger zumuten als andere es tun. Ich brauche viel Ruhe, um das Erlebte zu verarbeiten und habe ein hohes Rückzugsbedürfnis. Ich brauche einen strukturierten Tagesablauf, der mir Halt gibt und Kraft spendet. Hochsensibilität kann schnell zu Depressionen führen, wenn man damit nicht umgehen kann.

**Du besuchst die Initiative für hochsensible Menschen in Ulm. Seit wann gibt es diese Initiative und was ist ihr Ziel?**

Die Gruppe entstand 2014. Das primäre Ziel ist der Austausch mit Gleichgesinnten und der Informationsfluss, um auch Außenstehenden und Angehörigen die Facetten der Hochsensibilität zu erschließen. Betroffenen tut es gut, zu sehen, dass man nicht alleine mit seinen Problemen dasteht. Man fühlt sich zugehörig und kann im Gespräch leichter auf Lösungen kommen als alleine. Meistens handelt es sich ja um Tabuthemen, die man vielleicht lieber nicht mit Familie und Freunden besprechen will oder kann. Gefährlich wird es nur, wenn Betroffene größere Probleme haben. Da wir keine Fachkräfte sind, können wir solchen Menschen nicht helfen.

**Wie oft trefft ihr euch und wie sieht ein Treffen aus?**

Die Treffen finden ein Mal im Monat, immer am zweiten



Das ist alles eine Frage der Bewertung. Man kann lernen, Dinge auszublenden oder anders zu bewerten. Man kann den Wecker als Schlafstörer brandmarken oder sich dazu entscheiden, ihn, dank seines regelmäßigen Tickens, als Einschlafmittel zu bewerten.

Galina Kulstein

## JOBS MIT ZUKUNFT



### STARTEN SIE IHRE KARRIERE BEIM ASB!

- Examierte/r Altenpfleger/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Heilerziehungspflegehelfer/in
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Notfallsanitäter/in
- Duales Studium  
„Bachelor of Arts Soziale Arbeit“
- FSJ & BFD



Arbeiter-Samariter-Bund  
Baden-Württemberg e.V.  
Region Ulm, Alb-Donau,  
Heidenheim, Aalen

Tel. 07131 / 97 39 116  
[info@asb-ulm.org](mailto:info@asb-ulm.org) · [www.asb-ulm.org](http://www.asb-ulm.org)  
[www.facebook.com/asb.ulm](https://www.facebook.com/asb.ulm)

Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Familienzentrum Neu-Ulm, in der Kasernstraße 54, statt. Die Mitwirkenden sitzen an einem runden Tisch. Da immer wechselnde Teilnehmer anwesend sind, gibt es meistens zuerst eine Vorstellungsrunde. Das Diskussions-Thema der Sitzung beschließt entweder die Gruppenleiterin oder die einzelnen Personen sprechen über ihre persönlichen Probleme und geben dadurch das Thema der Stunde vor. Teilweise gibt es auch Limitierungen, zum Beispiel bei der Redezeit, damit jede/r die Chance hat, zu Wort zu kommen.

**Welche Verantwortung übernimmst du innerhalb der Gruppe?**

Ich persönlich würde es besser finden, wenn wir uns alle zwei Wochen treffen würden. Das ist im Augenblick leider nicht realisierbar. Da die Gruppenleiterin Hilfe braucht, habe ich beschlossen, Fortbildungsveranstaltungen und Workshops, die vom Selbsthilfebüro Korn organisiert werden, zu besuchen. Letztens war ich auf einem Workshop, bei dem es beispielsweise um nonverbale Kommunikation ging.

**Wie war das denn nun genau mit dem Wecker? Freund oder Feind für dich?**

# KREATIV STUDIEREN – DUAL ODER KLASSISCH

DIE PRIVATE **HOCHSCHULE FÜR KOMMUNIKATION UND GESTALTUNG** IST SEIT 2014 STAATLICH ANERKANNT UND HAT STANDORTE IN STUTTGART UND ULM. HIER BIETET DIE HfK+G IN IHREM DIREKT AN DER DONAU GELEGENEN, MODERNEN NEUBAU NEBEN DEN BACHELOR-STUDIENGÄNGEN **KOMMUNIKATIONSDESIGN** UND **WERBUNG UND MARKTKOMMUNIKATION** NOCH DEN STUDIENGANG **PRODUKTGESTALTUNG** AN. IN PLANUNG SIND WEITERE STUDIENGÄNGE WIE »TECHNISCHE KOMMUNIKATION UND INFORMATIONSDSIGN« SOWIE »ILLUSTRATION«

Leslie Beranek und Henri Beranek sind Geschwister und studieren an der HfK + G in Ulm. Leslie studiert »Kommunikationsdesign« im 5. Semester und Henri ist im 3. Semester in der dualen Form des Studiengangs »Werbung- und Marktkommunikation« eingeschrieben. **SpaZz-Autor Philipp Schneider** hat sie zum Gespräch getroffen. Sie reden über die Vorzüge der kleinen, aber feinen privaten Hochschule mit derzeit rund 125 Studierenden am Campus Ulm.



**Henri und Leslie Beranek:** Die Geschwister studieren gern an der HfK + G

**SpaZz:** 120 Studierende, kennt sich da jeder beim Namen?

**Leslie Beranek:** Wenn ich recht überlege, ist das tatsächlich fast so.

**Henri Beranek:** Vor allem befinden wir uns alle auf demselben Campus. Man läuft sich ständig über den Weg, das ist super. Man lernt von Anfang an seine Kommilitonen kennen. Wir pflegen ein super Verhältnis, es sind einige Freundschaften entstanden. Wir veranstalten regelmäßig gemeinsame Grillabende.

**Bei dieser schönen Lage kein Wunder ...**

**Leslie:** Auf jeden Fall, absolute Traumlage. Vor allem am Schwörmontag (lacht). Da treffen wir uns alle auf der Terrasse und sind direkt an der Donau. Es kommt oft vor, dass wir uns auch privat an der HfK + G treffen.

**Und die Dozenten und Verwaltung dulden das?**

**Henri:** Mehr als das. Sie sind häufig selbst dabei. Es wird viel Wert darauf gelegt ein persönliches Verhältnis aufzubauen. In den Pausen trinken wir gerne zusammen Kaffee und führen anregende Gespräche. Es gibt sogar Freizeitaktionen, wie Snowboard-Ausflüge.

**Leslie:** Der ganze Umgang schafft ein stressfreies Umfeld. Der direkte Kontakt und die kurzen Wege vereinfachen vieles. Und sollte mal eine Stresssituation entstehen, wird diese schnell und unkompliziert gelöst. Vor allem Frau Hönle von der Verwaltung ist immer für uns da.

**Die gute Seele des Hauses also?**

**Henri:** Das kann man so unterschreiben! Sie sorgt sich sehr um uns. Insgesamt herrscht eine sehr familiäre und offene Atmosphäre.

**Was würdet ihr sonst noch als Vorteile eurer Hochschule nennen?**

**Leslie:** Das Know-how unserer Dozenten ist enorm. Da die meisten aus der Berufspraxis kommen, schaffen sie einen hohen Praxisbezug auch in den theoretischen

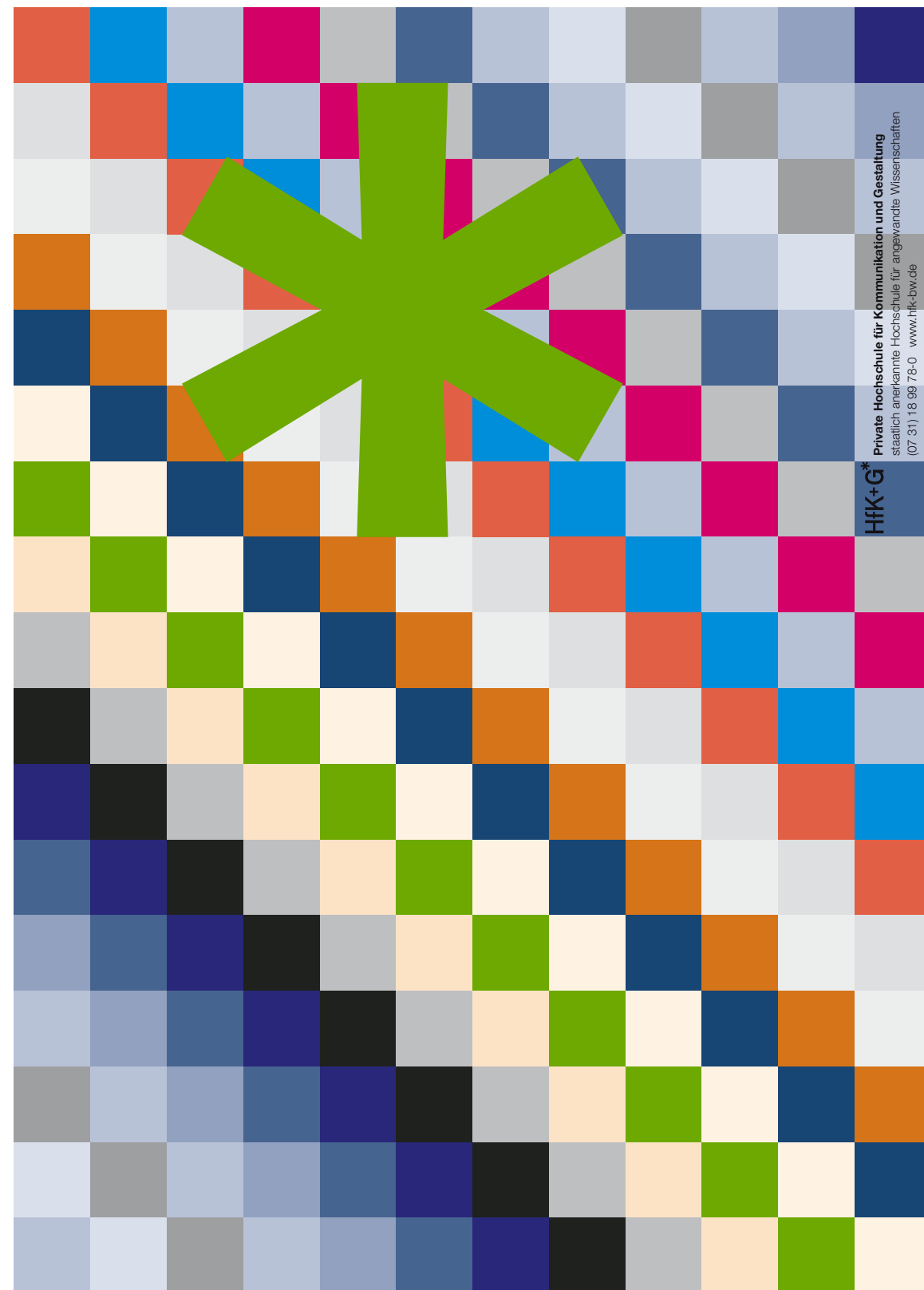
Teilen. Die kleinen Gruppen schaffen zusätzlich den Raum für ein kommunikatives Miteinander. Hier gibt es eigentlich keine Alleinunterhalter. Das Miteinander wird gestärkt und man kann schon fast sagen: Wir fühlen uns umsorgt und aufgehoben.

**Henri:** Ein weiterer Vorteil ist die Ausstattung. Zu Studienbeginn bekamen wir alle einen Laptop mit den nötigen Programmen, es gibt ein Fotostudio und Werkstätten sowie ein Eye-Tracking-Labor, in dem wir wissenschaftlich arbeiten können.

**Leslie:** Das hilft einfach ungemein, auch um eine gewisse künstlerische Freiheit zu entfalten. Im Praxissemester, das in allen Studiengängen im 4. Semester Pflichtbestandteil des Studiums ist, kann man das ganze Wissen noch zusätzlich fundieren. Überhaupt hat man viele Freiheiten und muss sich nicht von Anfang auf einen strikten Weg festlegen.

## INFORMATION

[www.hfk-bw.de](http://www.hfk-bw.de)





Gute wissenschaftliche Arbeit erfordert so einiges:

Eine dokumentierte Recherche ist ein wichtiger Teil

## GOOD SCIENCE, BAD SCIENCE

**NEUER REKORD!** AN DER UNI ULM SIND SEIT DIESEM WINTERSEMESTER ERSTMALS **ÜBER 10.500 STUDIERENDE** IMMATRIKULIERT. VIELE VON IHNEN STARTEN IN EIN STUDIUM, DAS MIT EINER BACHELOR- ODER MASTERARBEIT ABSCHLIESSEN WIRD UND EINIGE WERDEN SICH SOGAR FÜR DEN AKADEMISCHEN WEG ENTSCHEIDEN UND ALS WISSENSCHAFTLER AN DER UNI FORSCHEN. WER DARÜBER NACHDENKT, SICH DER WISSENSCHAFT ZU VERPFLICHTEN, SOLLTE EINIGE **GRUNDSÄTZE GUTER WISSENSCHAFTLICHER PRAXIS** BEHERRSCHEN – ZUSAMMENGESTELLT VON **STUDI@SPAZZ-AUTORIN GALINA KULSTEIN**

### »WISSENSCHAFT GRÜNDET AUF REDLICHKEIT«

Alle Universitäten, so auch die Uni Ulm, haben sich anhand einer Satzung zur Einhaltung der Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis verpflichtet. Ein Exemplar von 2009 ist allen Interessierten auf der Homepage der Universität zugänglich. Grundsätzlich sind Wissenschaftler verpflichtet, alle Ergebnisse stets konsequent anzuzweifeln und auch eigene Befunde kritisch zu hinterfragen.

Daten müssen in Protokollen dokumentiert und diese mindestens zehn Jahre nach Publikation aufbewahrt werden. Publikationen sind Pflicht, da Wissenschaftler gegenüber der Gesellschaft eine Rechenschaft über ihre Arbeit ablegen müssen. Die Autorenschaft beinhaltet dabei eine Mitverantwortung an dem Gesamtmanuskript und schließt somit die doch immer noch weitreichend präzente, so genannte Ehrenautorenschaft aus. Der Ausbildung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses gilt besondere Aufmerksamkeit. Diesem sollen laut Statut mindestens zwei erfahrene Wissenschaftler (davon einer institutsfremd) zur Seite gestellt werden.

### DOCH WO BEGINNT WISSENSCHAFTLICHES FEHLVERHALTEN?

Laut Statut liegt wissenschaftliches Fehlverhalten dann vor, wenn vorsätzlich oder fahrlässig Falschangaben gemacht werden, geistiges Eigentum anderer verletzt oder deren Forschungstätigkeit beeinträchtigt wird. Ein Mitwissen gilt dabei schon als Verfehlung. Dies kann besonders für Absolventen und Doktoranden von Bedeutung sein, da diese grundsätzlich in einem finanziellen und ideellen Abhängigkeitsverhältnis zu ihren Betreuern stehen und sich oft nicht trauen, entgegen der Empfehlung der Betreuer zu handeln, auch wenn diese wissenschaftlichem Fehlverhalten entsprechen würde. Zur Überwachung der Einhaltung des Regelwerkes hat die Uni Ulm die Kommission »Verantwortung in der Wissenschaft« – bestehend aus fünf Professoren, einem Mitglied des wissenschaftlichen Dienstes, einem Doktoranden und einem Mitglied des nichtwissenschaftlichen Dienstes – etabliert, die in einem zweistufigen Verfahren wissenschaftliches Fehlverhalten prüft. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich an so genannte Ombudspersonen zu wenden. Diese sind als Vertrauenspersonen zur Verschwiegenheit verpflichtet, prüfen die Vorwürfe und sind um eine Lösung des Problems bemüht. Ombudspersonen an der Uni Ulm sind: Prof. Dr. Günter Ehret und Prof. Dr. Gerhard Rettinger.

## WIR ÜBER UNS – STUDI@SPAZZ-AUTOREN INTERVIEWEN SICH GEGENSEITIG

VON **FLIEGENDEN TOMATEN** UND **GRUSEL-RAVIOLI** IN TOMATENSAUCE – **TINE** IM INTERVIEW MIT GALINA

### STECKBRIEF

#### Name:

Tine Kulgart

#### Alter:

23 Jahre

#### Beruf:

Studentin der Vergleichenden Literaturwissenschaft (Bachelor) in Augsburg, 3. Semester

#### Lieblingessen:

Nudeln in allen Variationen; außer Ravioli: Die kommen aus der Dose und sind gruselig

#### Lieblingsserie:

Vikings

#### Lieblingbücher:

Armand der Vampir von Anne Rice, Krabat von Otfried Preußler, The Raven Cycle von Maggie Stiefvater

#### Lieblingsmusik:

Metal – z. B. Dissection, Viking Metal, Finntroll <3, In Extremo

#### Lieblingssjahreszeit:

Winter, Herbst

#### Lieblingscharakter aus Harry

Potter:

Draco Malfoy

#### Lieblingsschauspieler:

Jared Leto, Tom Hiddleston

#### Traumberuf als Kind:

Autorin



**Studi@SpaZ:** *Tine, dein Traum war es ja schon immer Autorin zu sein. Seit wann schreibst du?*

**Tine Kulgart:** Ich habe bereits in der Grundschule dünne Heftchen gebastelt mit Themen, die ein Grundschulkind bewegen. Seit der 10. Klasse war ich dann auch bei der Schülerzeitung. Außerdem bin ich noch in mehreren Redaktionen tätig. Ich berichte zum Beispiel über Konzerte für Team Ulm und schreibe für Naturstein, eine Zeitschrift für Steinmetze und Steinbildhauer. Dort kümmere ich mich auch um den Social Media-Bereich und stelle interessante Meldungen über Grabsteine und Friedhöfe vor. Ich mag Friedhöfe. Der Alte Friedhof in Ulm ist toll.

**Über welche Themen schreibst du sonst noch gerne?**

Passend zum meinem Studium schreibe ich gerne über Bücher. Aber auch über Musik. Außerdem mag ich es, Tipps, die einem selber geholfen haben, mit anderen zu teilen.

**Wie viele Bücher liest du wöchentlich?**

Ich lese relativ schnell und schaffe in einer Woche fünf bis acht Bücher.

**In welchem Zeitalter hättest du am liebsten gelebt?**

Ich gehe gerne auf Mittelaltermärkte und habe sogar ein selbstgenähtes Mittelalterkleid und ein Horn, weil ich gerne Metrinke. Am liebsten hätte ich aber während des viktorianischen Zeitalters gelebt. Die Hygienestandards waren zwar nicht so hoch, dafür die Kleider umso schöner; Korsetts, Spitze, alles in Schwarz gehalten. Außerdem fasziniert mich die gruselige Bestattungskultur dieses Zeitalters.

**Vor deinem Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft hattest du Medizinische Dokumentation studiert. Hast dich aber dafür entschieden, das Studium abzubrechen. Was hat dich dazu bewegt?**

Ich habe bereits in den Vorkursen gemerkt, dass mir der Unterrichtsstoff nicht gefallen hat. Und wenn mir etwas nicht gefällt, strenge ich mich auch nicht dafür an. Wenn einem das Fach nicht liegt, würde ich empfehlen, abzubrechen und etwas anderes zu versuchen. Ich finde es persönlich wichtig, etwas zu tun, was mir gefällt und nicht etwas, das anderen gefällt. Man ist noch jung genug, um etwas Neues zu beginnen und darf sich in unserem Alter ruhig noch ausprobieren!

# JOBS / FINANZEN

STUDIS, NACHHALTIGKEIT UND BEWUSSTES LEBEN

## NACHHALTIGKEIT – KLEINE DINGE UND GROSSE HILFE

**SERIE (3):** STUDIS SORGEN FÜR NACHHALTIGKEIT UND LEBEN BEWUSST – ZWEI BEISPIELE, **ZUSAMMENGESTELLT VON STUDI@SPAZZ-AUTORIN THERESA MEYER-NATUS**

Nachhaltigkeit beinhaltet Konzepte, die **gegen den weiteren Raubbau an natürlichen Ressourcen** (insbesondere fossiler Energieträger wie Öl) gerichtet sind und die umfassende Energie-Einsparmaßnahmen vorsehen sowie eine effektive Nutzung erneuerbarer Energien anstreben. Konzepte, mit denen die **Überwindung gesellschaftlicher Ungerechtigkeiten und Ungleichheiten** sowie eine stärkere Teilhabe aller Beteiligten an gesellschaftlichen Prozessen angestrebt wird.

Unsere Rubrik hat sich das letzte Mal mit der Hochschulgruppe »Nachhaltigkeit und ökosoziale Marktwirtschaft« beschäftigt, **in dieser Ausgabe stellen wir euch zwei Studierende vor, die auf unterschiedlichste Weise im Alltag oder durch Projekte das Konzept der Nachhaltigkeit umsetzen.**

### »ALLTAGS-NACHHALTIGKEIT«

**MANUEL (27; MASTER MEDIZINTECHNIK, 1. SEMESTER) ZEIGT, WIE ES GEHT**



**Nachhaltigkeit:**

Auch kleine Dinge zeigen Wirkung

»Ich fahre alle Wege in und um Ulm mit dem Fahrrad. Die Straßen sind supervoll und ich bin schneller mit

dem Rad am Eselsberg als mit den Öffis, quasi drei Mal nachhaltig: für die Umwelt, die armen Menschen, die sich in die Busse quetschen, und für mich, weil's einfach toll ist!«

**Saisonal einkaufen. Geht** ganz einfach und wir tun etwas für die Umwelt und die Gesundheit. Oder einfach mal einen Ausflug starten zu den Streuobstwiesen bei Ulm,

Äpfel pflücken und nachhaltigen Kuchen backen. Oder wie Manuel Apfelmus selbst machen.

**Auch beim Sport** kann man einiges verändern. »Ich vermeide Skigebiete und mache lieber Skitouren. Was um die großen Skigebiete passiert, ist purer Wahnsinn und hat nichts mit Naturschutz und nachhaltigem Verhalten zu tun.« Also einfach mal umdenken, nachdenken, mal etwas Neues ausprobieren? »Wo Nachhaltigkeit beginnt und wo sie aufhört, muss jeder für sich selbst entscheiden. Gibt nichts Schlimmeres als Schwarzmalerei und Moralapostel!«

## VON MITVERANTWORTUNG UND TRÄNENGAS

SIE KÖNNEN NICHT WEITER, SIE KÖNNEN NICHT ZURÜCK, SIE SITZEN FEST. TAUSENDE **FLÜCHTLINGE IN BELGRAD**, DIE AN DER EU-AUSSENGRENZE SCHEITERN, JEDOCH AUCH NICHT ZURÜCK KÖNNEN IN IHRE VON BOMBEN UND GEWALT ZERRÜTTETEN LÄNDER

**Lena, Studentin der Humanmedizin (25; 8. Semester)**, war dort. Um zu helfen. Um Menschlichkeit zu zeigen und Interesse. »Seit die EU-Länder damit begonnen haben, die Grenze durch Stacheldraht, Militär, Schlagstöcke, Tränengas, Hunde und Ortungsgeräte fast unpassierbar zu machen, ist Belgrad zur Hauptstadt eines Landes geworden, indem Menschen aus Afghanistan, Syrien, dem autonomen Kurdistan, dem Irak, Pakistan, Eritrea usw. für mehrere Monate ausharren müssen.«

**Studi@SpaZz: Lena, wie erging es dir dort, was hast du dort gemacht?**

**Lena:** Es gibt dort einige Organisationen, bei denen man sich einbringen kann und bei denen auch immer freiwillige Helfer gesucht werden. Die Lage wird immer prekärer, die Nächte immer kälter, es wird dringend Ausstattung gesucht. Jeden Tag kommen neue Menschen vollkommen entkräftet an. Entkräftet von der langen, beschwerlichen Reise und belastet mit den Traumata aus den Heimatländern und von schrecklichen Erlebnissen auf der Flucht. **Welche Organisation zum Beispiel?**

Miksalište ist ein kleines Zentrum für Familien und Minderjährige; es bietet warme Mahlzeit, Kleidung, Sprachunterricht, Hygieneartikel, Duschen und Toiletten und zusammen mit Save the children auch eine kreative Kinderbetreuung an.



Lena hilft: Flüchtlinge in Belgrad



**Welcher Moment blieb dir dabei besonders in Erinnerung?**

Ich erinnere mich so gerne

an sehr, sehr viele Momente in Belgrad. Denn die Großzügigkeit und Herzlichkeit der Menschen ist unbeschreibbar. Wenn eine Familie mitten in der Nacht nach einem Zehn-Tage-Marsch durch Bulgarien vollkommen entkräftet endlich in Belgrad ankommt und dir ein Lächeln schenkt, nur weil jemand da ist, der sie willkommen heißt, ist das wunderbar. Doch leider gibt es auch die schrecklichen Lebensgeschichten, den Verlust von Freunden, Familie, der Raub von Frauen durch die Taliban und den IS. **Gibt es auch in Ulm die Möglichkeit, sich zu engagieren?** Über den Flüchtlingsrat, die Diakonie, Caritas, Amnesty International, agWest, vH-Ulm, Menschlichkeit e.V., engagiert-in-Ulm und viele weitere Initiativen, wie dem Sprachaustausch an der Uni Ulm, kann man sich in Projekte einbringen. Denn wir können einfach weiterschalten, wenn wir die schrecklichen Bilder nicht schon wieder im Fernsehapparat sehen wollen. Doch für die Menschen dort ist das die Realität.

ANZEIGE

**Wer clever ist, informiert sich hier!**

Wissen bringt Vorteile. Deshalb versichert Sie die AOK nicht nur gut und günstig: Der AOK Studenten-Service bietet Ihnen auch viele Tipps und Infos, die Ihnen durchs Studium helfen. Weitere Informationen auf aok-on.de

**AOK Studenten-Service**

**AOK – Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach**  
Studenten-Service • Telefon 0731 168-880

## AUSBLICK IN DIE ZUKUNFT

MIT 30 MITARBEITERN BEWEGT DIE **DIGITAL-ZEIT GMBH** IN NEU-ULM DIE WELT DER ZEIT



**Geschäftsführer der Digital-Zeit GmbH:** Wolfgang Volz

Die **DIGITAL-ZEIT GmbH** liefert unter dem Namen **AVERO®** ein modulares Komplettsystem für alle Erfassungsprozesse rund um die Themen Zeiterfassung, Betriebsdatenerfassung, Maschinendatenerfassung und Zutrittskontrolle. Mit einem voll integrierten Fertigungsleitstand wird das Gesamtpaket zu einem leistungsfähigen MES und Wegbereiter für Industrie 4.0. Was den Erfolg der über 30-jährigen Arbeit ausmacht,

ist das Know-how der Mitarbeiter, das die Grundlage für die Weiterentwicklung der Produkte bildet. Deshalb ist es dem Führungsteam der DIGITAL-ZEIT sehr wichtig, für Rahmenbedingungen zu sorgen, unter denen die Mitarbeiter gern und damit erfolgreich arbeiten.

ten. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Arbeit im Team. »Unsere Aufgabenstellungen sind zum Teil sehr komplex. Deshalb ist es wichtig, die Fähigkeiten, die jeder Einzelne mitbringt, zu bündeln und gemeinsam tragfähige Lösungen zu finden«, sagt Geschäftsführer Wolfgang Volz. Ein gutes Betriebsklima und gute Arbeitsbedingungen sind dem Firmenchef dabei wichtig, weil er seine Mitarbeiter langfristig im Unternehmen halten will: »Wo man sich wohl fühlt, da möchte man auch bleiben.« Wer in diesem Sinne auch über einen längeren Zeitraum neue Herausforderungen sucht, hat deshalb die Möglichkeit, sich durch individuelle Fortbildungen weiterzuentwickeln. Die Angebote reichen hier von der internen Schulung bis hin zu nebenberuflichen Studienmöglichkeiten. »Wir investieren in die Zukunft«, sagt Volz »denn unsere Zukunft sind unsere Mitarbeiter. Mit ihnen bietet sich uns

### INFORMATION

[www.digital-zeit.de](http://www.digital-zeit.de)

der Ausblick, auch weiterhin erfolgreich am Markt zu agieren.« *ps*

## PERSÖNLICH WEITERKOMMEN – VOM START WEG

»ENGINEERING PEOPLE« FÖRDERT MASTERSTUDIUM



**Benjamin Bahmann:**  
Management-Studium mitten im Job

In **manchen Jobs** scheint die Entwicklung vorgezeichnet, in anderen gibt es jede Menge Spielraum. Beispiel Benjamin Bahmann, bis vor kurzem Recruiter bei engineering people am Standort Ulm, jetzt im ep Vertrieb und parallel Master-Student an der Steinbeis-Hochschule in Berlin:

»Ich wollte nicht weiter rein theoretisch unterwegs sein«, erklärt er seinen Praxisstart als B. A. Anfang 2015. »Aber einen spannenden Job durch ein Studium ergänzen – warum nicht?« Nach neun Monaten im Beruf ging's also erstmals in Sachen »M.Sc. International Management« an die Steinbeis-Hochschule nach Berlin. Das Studium verbindet Projektkompetenz mit Management-Themen.

**Vier bis sieben** Tage pro Monat studiert Benjamin Bahmann, die restliche Zeit arbeitet er in Ulm. Seine Zwischenbilanz: »Gute Entscheidung! Mein Doppelleben ist zwar anstrengend, aber ich kann die Studienthemen direkt in die Praxis einbauen.«

**Sich zielgerichtet zu entwickeln**, ist bei engineering people generell im Fokus; das ep Bildungsprogramm und individuelle Vereinbarungen sorgen für maßgeschneiderte Lösungen. Davon lässt sich profitieren, ebenso wie von den engen Kontakten in die Fachbereiche interessanter Unternehmen – und damit von Jobs, die wirklich zu den eigenen Erwartungen passen. *ps*

### INFORMATION

[www.ep-career.de](http://www.ep-career.de)

## EINE SINNVOLLE ALTERNATIVE

DER **BERUFSSTART BEIM ASB** IN ULM

Schulabgänger entscheiden sich gerne für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder für den Bundesfreiwilligendienst (BFD). Diese bieten interessante Einblicke in die soziale Arbeit und bringen wichtige Erfahrungen im Umgang mit anderen Menschen. Zudem lernt man, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Wer einen Freiwilligendienst beim ASB Region Ulm absolviert, dem stehen in der Jugend- oder Altenhilfe, im Krankentransport, in der Pflege, in der Erste-Hilfe-Ausbildung oder in der Behindertenhilfe Türen offen. Wer sich

### INFORMATION

Fragen beantwortet Personalleiter

Michael Wolf gerne:

Tel. 071319739116

[m.wolf@asb-heilbronn.de](mailto:m.wolf@asb-heilbronn.de)

[www.asb-ulm.org](http://www.asb-ulm.org)

für Letzteres interessiert, sollte 18 Jahre alt sein und keine Berührungsängste haben. Durch ein Soziales Jahr beim ASB wird man optimal auf den späteren Berufsalltag und das Leben vorberei-



### ASB im Einsatz:

Vielfältige und spannende Aufgaben

tet. Im Anschluss an das Soziale Jahr sind die Mitarbeiter des ASB Region Ulm gerne bei der Vermittlung von und

Suche nach Ausbildungsplätzen behilflich. In seinen Einrichtungen macht sich der ASB auch für den Nachwuchs stark und bietet jedes Jahr verschiedene Ausbildungsplätze. Auch ein duales Studium in den Bereichen »Soziale Arbeit« oder »Soziale Dienste« an der DHBW Heidenheim und Stuttgart werden angeboten. Der ASB Region Ulm bietet vielfältige Möglichkeiten für Jobs mit Zukunft. *ps*

ANZEIGE

**HNU** HOCHSCHULE NEU-ULM  
UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES

## Bereit für große Sprünge?

### STUDIERN IN NEU-ULM

WIRTSCHAFT

BEWERBUNG

INFORMATIK

Sommersemester  
15. Nov. bis 15. Jan.

GESUNDHEIT

GESTALTUNG

TECHNIK



[hs-neu-ulm.de/info](http://hs-neu-ulm.de/info)

Hochschule Neu-Ulm | Wileystraße 1 | D-89231 Neu-Ulm | +49(0)731-9762-0

# WOHNEN / LEBEN

## DER GROSSE STUDI@SPAZZ RESTAURANT-TEST DIE HIPSTEN RESTAURANTS FÜR STUDENTEN

**AN ALLE TURNBEUTEL-TRÄGER UND VOLLBART-HIPSTER, ÖKOS AUS LEIDENSCHAFT UND LEBEN-GENIESSER: IHR MÜSST NICHT IMMER IN DENSELBEIN GEKLONTEN RESTAURANT-KETTEN RUMHÄNGEN. SOGAR IM BESCHAULICHEN ULM GIBT ES NOCH SOLO-KÜNSTLER, DIE IHR BESTIMMT NOCH NICHT KENNT.**

**DAS STUDI@SPAZZ-TEAM HAT FÜR EUCH GETESTET**

### Casa de Espana



Der spanische Kulturverein ist immer eine Party wert! Beiden günstigen Preisen haben wir uns verleiten lassen, die Tapas-Karte fast komplett durchzuprobieren. Unsere persönlichen Highlights: Kroketten mit Spinat und Käse (4,50 €), Chorizo in Weißweinsauce (3,50 €), ach eigentlich kann man sich gar nicht recht entscheiden. Dazu passend: der hervorragende Hauswein für schlappe 11 € die Flasche – eine feine Sache. Bei Meeresfrüchten wären wir allerdings vorsichtig. Haben diese doch eine weite Strecke zurückgelegt, bis sie hier auf den Tisch kommen.  
INFO: Hauffstraße 1, 89077 Ulm; Tel. 0731 601222



### Zum Schatten



Hungrig? Wir waren es und bestellten einmal das große Schnitzel mit Pommes (11,90 €) und einmal das kleine Schnitzel mit Salat (10,90 €). Falls ihr euch bei den Beilagen nicht entscheiden könnt, dann bestellt doch einfach halb-halb. Die gigantischen Schnitzel wurden von den Beilagen versteckt. Wenn man allerdings zu diesen durchgedrungen ist, kann man sich auf ein saftiges Erlebnis freuen. Unbedingt reservieren!  
INFO: Weihgasse 11, 89077 Ulm; Tel. 0731 3886520;  
www.zum-schatten-ulm.de



### Riggs Burger



Der neueste Burger-Laden in Ulm darf bei unserem Test natürlich nicht fehlen. Die Karte verspricht eine enorme Auswahl an allem, was das Herz begehrt. Der BBQ Cheeseburger (8,40

€ im Menü) war saftig und großzügig belegt. Auch der California Burger (8,40 € im Menü) mit Avocado schmeckte uns hervorragend. Die Pattys erinnerten uns unglücklicherweise etwas an die kommerziell bei großen Supermarkt-Ketten erhältlichen. Als letzter Feinschliff hätte auch der Zwiebelbelag etwas dezenter ausfallen dürfen. Als Beilagen hatten wir Curly Fries, die knusprig kross den Burger abrundeten, und eine leckere Riesen-Kartoffel mit Sour Cream.

INFO: Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm; Tel. 0731 55212323,  
www.riggs-burger.com

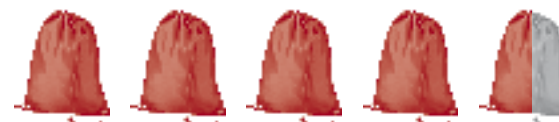


### Gemüsemafia – Bio Streetfood



Der für uns charmanteste Platz Ulms, der Judenhof, hat Zuwachs bekommen: die Gemüsemafia. Nach deren Motto »Make Falafel Not War« wollten wir auch etwas von dem Bio-Vegan-Feeling abbekommen und versuchten den Falafel-Teller (6,90 €). Ein Teller mit vielen frischen und schmackhaften Zutaten, die auf eine Falafel gehören. Wem das zu viel ist, nimmt besser die schon fertige Falafel. Als Tagessuppe hatten wir eine dezente Rote Bete-Suppe (4,50 €). Zusammen mit dem Gemüse Burrito (4,90 €) macht das Lust auf mehr Bio-Streetfood.

INFO: Judenhof 1/1, 89073 Ulm; Tel. 0175 2061380



### Neue Welt



Direkt neben dem Gutenberg-Wohnheim ist die Neue Welt natürlich prädestiniert für eine Studenten-Kneippe. Ob Live-Fußball auf einer großen Leinwand oder son-

tagabends Tatort schauen, hier gehört man zu einer großen Familie. Mittwochs und sonntags ist XXL Schnitzelabend (8,90 €) angesagt. Als Vorspeise gibt es einen gemischten Salat, dessen Dressing würzig und mit einem warmen Brötchen daherkommt. Zu den gigantischen Schnitzeln habt ihr die Wahl zwischen Bratkartoffeln, Pommes, etc. Die Schnitzel kamen etwas trocken und konnten nicht mit den Schnitzeln im Schatten mithalten. Dennoch schmeckt es uns hier, und es gibt auch noch andere empfehlenswerte Gerichte, wie z. B. den Neue Welt Burger.

INFO: Schölinstraße 34, 89073 Ulm, Tel. 0731 22494



### Soulgarden



Orientalisch, gechillt und mit einem Touch Soul hat uns die Atmo im Soulgarden vollkommen überzeugt. Eine normale Speisekar-

te sucht man hier allerdings vergebens. Freitags und samstags gibt es im Soulgarden maximal eine Handvoll Gerichte, die dann aber frisch zubereitet werden. Unsere türkischen Tortellini mit Minzsoße (8,90 €) ließen die Minzsoße etwas vermissen. Unerwartet kam dann noch die Köchin höchstselbst und hat uns einen Tomatensoßen-Nachschlag angeboten. Dadurch haben die Tortellini an Geschmack deutlich gewonnen. Unsere Aubergine mit Hackfleisch (12,90 €) wurde dann doch nicht mit Hackfleisch, sondern mit würzigem Lammfleisch on top serviert, was dem Gericht nicht schadete. Wie ihr schon merkt: Konventionell essen ist hier nicht. Improvisationskunst und Flexibilität machen einen Teil des Charmes aus, dem wir gerne wieder erliegen.

INFO: Frauenstraße 134, 89073 Ulm; Tel. 0170 5244102;  
www.soulgarden-ulm.de



# IRINA – ODER DIE WERDENE MANAGERIN

DAS GROSSE STYLING UND SHOOTING IM »PLAN B.« IN DER WALFISCHGASSE

## INFORMATION

**Plan B.** gibt's in  
**Ulm** in der **Walfischgasse 5**,  
im **Hafenbad 11** und in der  
**Neuen Straße 38**.  
[www.befurt.de](http://www.befurt.de)

**Der herbstliche Nebel** lüftet sich, die Sonne gewinnt langsam die Herrschaft über den Himmel an diesem Montagmorgen, als wir noch vor der eigentlichen Öffnung des Salons auf Irina, unser Titelmodell

dieser Ausgabe, treffen und das anstehende Umstyling besprechen. Gut gelaunt und offen für Neues lässt sie Karo und Melina vom Plan B.-Team in der Walfischgasse an ihren Kopf. Etwas gekürzt werden die Haare zunächst und zu einem Bob geschnitten; die hellen Stellen an den Spitzen werden erst vorpigmentiert, damit das Ergebnis am Ende gleichmäßiger wird, und dann die ganze Haarpracht mit einer Intensivtönung zu einem kraftvollen schönen Braun gewandelt. Schon jetzt ist die Veränderung beindruckend sichtbar. Als Hingucker werden zum Finale noch blaue Tape-Echthaar-Extensions gesetzt, bevor Sam für das Foto-Make-up sorgt. Unser Titelbild entstand dann, bei strahlendem Sonnenschein, an den Stufen zur Blau, direkt unterhalb der »Zill«. Von wegen der Herbst ist trist – oder was meint ihr?

*Bericht und Fotos:  
Daniel M. Grafberger*



Vorher – Nachher: Irina

## IRINA BENZ, 25 JAHRE

»Ich find' es schön, hier in Ulm!«, sagt Irina – ein Satz, den jeder Ulmer gerne hört. So war es für die 25-Jährige aus Balzheim auch kein Nachteil, zum Studium vor Ort zu bleiben. Zunächst hatte sie bei einem Ulmer Unternehmen, das auf Lichtwerbung spezialisiert ist, eine Ausbildung zur Groß- und Einzelhandelskauffrau gemacht und rund eineinhalb Jahre dort als Sachbearbeiterin im Verkauf gearbeitet. »Dann hatte ich nicht das Gefühl, dass ich in dem Unternehmen weiterkomme«, erzählt sie. Firmenwechsel? Oder Studium? Es wurde das Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule in Neu-Ulm, denn »das Kaufmännische liegt mir, ich möchte gerne ins Management.« Derzeit ist sie im 4. Semester und vor allem der Schwerpunkt Controlling gefällt ihr. In ihrer Freizeit geht sie ins Fitnessstudio, Inliner fahren oder Schwimmen. Oder sie ist gerne mit Freunden unterwegs – im Kino, in der Altstadt, im Teatro oder der Kulissee.

**Hol dir den Titel!**  
**Dein Gesicht auf dem Titelbild  
der Sommersemesterausgabe!**



Bewirb dich als Titel-Modell für die kommende Ausgabe des Studi@Spazz, Sommersemester 2017.

Du bist mindestens 18 Jahre alt, studierst bereits oder möchtest studieren?

Dann melde dich in einer der »Plan B.«-Filialen in der Walfischgasse, im Hafenbad oder in der Neuen Straße, Ulm.

Oder schreibe eine E-Mail mit Foto von dir an [redaktion@studispazz.de](mailto:redaktion@studispazz.de).

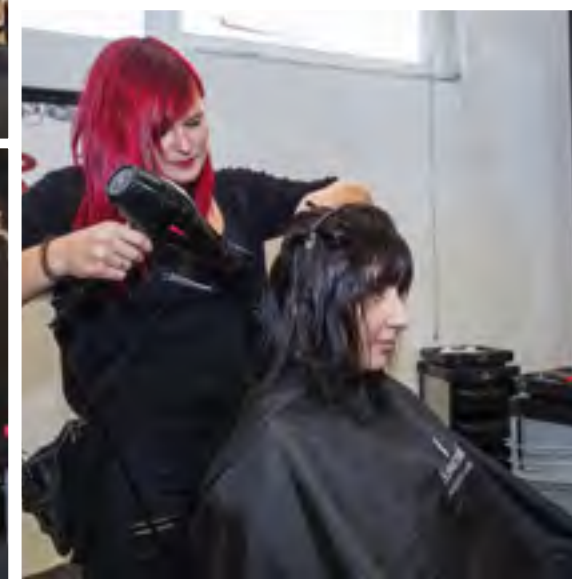
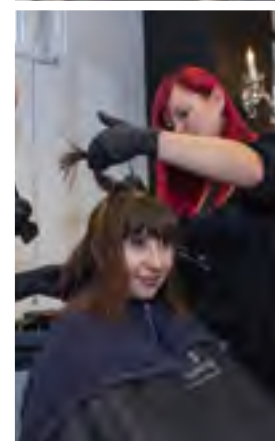
**Anmeldeschluss: 28. Februar 2017**

## Verlosung

**Wir verlosen 10 Plan B.-Gutscheine à 15 Euro.**

**Einfach bis 15. Januar 2017 eine E-Mail an [verlosung@studispazz.de](mailto:verlosung@studispazz.de) schicken.**

Stichwort »Plan B.« und vollständige Adresse nicht vergessen!



Unser Titel-Modell mit dem Plan B.-Team: Sam, Karo, Irina und Melina (von links)

ANZEIGE

**AKTFOTOGRAFIE**

Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | [www.dmg-fotografie.de](http://www.dmg-fotografie.de)



**FOTOGRAFIE**



# SMAKLIG MÅLTID! EIN SCHWEDISCHES 3-GÄNGE-MENÜ FÜR 6 PERSONEN

OB DURCH PIPPI LANGSTRUMPF, MICHEL AUS LÖNNEBERGA ODER IKEA – IRGENDWIE IST JEDER SCHON EINMAL MIT **SCHWEDEN** IN VERBINDUNG GEKOMMEN. WER SEINEM FERNWEH NACHGEBEN WILL, OHNE EIN FLUGTICKET ODER DEN NÄCHSTEN BILLY-SCHRANK ZU KAUFEN, KOCHT DIESES MENÜ VON **STUDI@SPAZZ-AUTORIN SOPHIA KÜMMERLE**. UND DANN HEISST ES »GUTEN APPETIT!«. ODER AUF SCHWEDISCH: **SMAKLIG MÅLTID!**



Ärtsoppa

## ÄRTSOPPA GELBE ERBSENSUPPE

**Zutaten:** 10 g Ingwer, 250 g gelbe Schälerbsen, 1 Zwiebel, 1 Knoblauchzehe, 2 TL Majoran/Thymian

**Zubereitung:** Die Erbsen über Nacht für mindestens 12 Stunden einweichen! Am nächsten Tag die Zwiebel und die Knoblauchzehe würfeln, den Ingwer schälen und fein reiben. Etwas Öl in einem Topf erhitzen und Zwiebeln, Knoblauch und Ingwer anschwitzen. Die Erbsen abgießen und ebenfalls in den Topf geben. Kurz mit anschwitzen und dann mit 2 Liter Wasser ablöschen. Gerne könnt ihr das Einweichwasser dazu verwenden oder Gemüsebrühe. Bei mittlerer Hitze für circa 1,5 Stunden köcheln lassen – dabei immer wieder umrühren, damit nichts anbrennt! Gegebenenfalls noch etwas Gemüsebrühe dazugießen. Nach den 1,5 Stunden mit Salz, Pfeffer, Majoran/Thymian und (optional) etwas gehacktem Sellerie und Gemüsebrühe würzen. Nach Belieben pur oder zusammen mit einigen Scheiben Brot und einem Topping aus zwei Teilen Quark und einem Teil Joghurt servieren.



Kroppkakor

## KROPPKAKOR MIT SPECKGEFÜLLTE KARTOFFELKLÖSSE

**Ergibt circa 35 – 40 Stück**

**Zutaten:** 1 kg Kartoffeln, 200 g Mehl + Mehl zum Bestäuben, ½ TL gemahlener Piment, 350 g gewürfelter Speck, 1 große Zwiebel, 1 Glas Wild-Preiselbeeren (400 g), ca. 100 g Butter

**Zubereitung:** Die Hälfte der Kartoffeln schälen und kochen. Die andere Hälfte fein reiben und gut abtropfen lassen. Für die Füllung die Zwiebel hacken und mit dem Speck anbraten; zur Seite stellen. Gekochte Kartoffeln zerquetschen und mit den geriebenen Kartoffeln, dem Mehl, Piment sowie etwas Salz und Pfeffer mischen, bis eine homogene Masse entsteht. Nach Belieben gegebenenfalls noch mehr Mehl hinzufügen. Aus der Mischung kleine Knödel formen, diese mit der Speck-Zwiebel-Mischung füllen, nochmal gut zwischen den Händen rollen, damit beim Kochen nichts rausfällt. Danach die Knödel 15 Minuten in einem großen Topf mit Wasser fertigkochen, bis sie an der Oberfläche schwimmen, und anschließend mit einem Schaumlöffel herausnehmen. Lieber weniger Knödel zeitgleich im Topf; ein bisschen Bewegungsfreiheit tut beim Kochen gut, und ihr könnt zwischendrin auch einmal drin herumdrehen. Serviert werden die Kartoffelknödel mit geschmolzener Butter und den Wild-Preiselbeeren.



Kanelbullar

## KANELBULLAR ZIMTSCHNECKEN

**Ergibt circa 25 Stück**

**Zutaten:** 270 g Butter, 500 ml Milch, 1 Ei, 1 kg Mehl, 300 g Zucker-Zimt-Mischung, 1 Packung Trockenhefe, 150 g Zucker, 1 TL Kardamom, 4 EL Hagelzucker

**Zubereitung:** Aus der Hefe, einigen EL Mehl und etwas lauwarmen Milch einen Vorteig kneten und diesen 20 Minuten aufgehen lassen. Dann mit dem Rest von Milch und Mehl mischen. Zucker, Kardamom und eine Prise Salz dazugeben. Außerdem 150 g Butter hinzufügen. Alles zu einem homogenen Teig verkneten und diesen nochmal 30 Minuten gehen lassen. Dann in drei Teile zerteilen. Jeden einzeln zu einem Rechteck ausrollen. Die verbleibenden 120 g Butter schmelzen und auf den drei Teigen verteilen. Dann mit je einem Drittel der Zucker-Zimt-Mischung bedecken. Den Teig von der längeren Seite her aufrollen und dann im Abstand von vier Zentimetern in Scheiben schneiden. Die einzelnen Zimtschnecken mit der Schnittfläche nach unten auf ein Backblech setzen und anschließend mit einem Löffel etwas herunterdrücken. Nochmal kurz gehen lassen, wenn die Zeit dafür ist. Dann das Ei verquirlen und die süßen Teilchen damit bepinseln. Hagelzucker drüberstreuen und das Ganze bei 250 Grad circa 6 Minuten backen. Schmeckt auch zum Frühstück am nächsten Tag noch super, sollte etwas übrigbleiben.

# SO WOHNEN WIR

**SERIE (15): STUDI@SPAZZ-AUTORIN THERESA MEYER-NATUS** WAR IN DIESER AUSGABE BEI ULMER STUDENTEN ZU BESUCH



**Schöne Aussichten:** Blick aufs Haus (oben), Blick aus Stefans Fenster

## 50 m<sup>2</sup>-Idylle im Fischerviertel

»Ein Aushang in der Uni und ich dachte mir, warum nicht?« Ja, warum nicht in einem wunderschönen, über 540 Jahre alten denkmalgeschützten Einfamilienhaus wohnen, direkt neben dem schiefen Turm von Ulm, dem Metzger Turm, und direkt an der Donau? Und noch dazu im beliebtesten und hübschesten Teil Ulms, im Fischerviertel.

Ganz oben im obersten Stockwerk fand 2014 Stefan (26 Jahre) sein neues Zuhause. Um zu promovieren und seine Arbeit über das Doppelbesteuerungsabkommen am Eselsberg zu schreiben, kam er nach Ulm. Zuvor studierte er in Darmstadt. »Da war aber echt gar nichts los. Hier oben in meiner Wohnung bekomme ich immer sofort mit, wenn was los ist in der Stadt oder an der Donau«, erklärt er und schaut aus dem Fenster. Vor ihm liegt direkt die Donauwiese, wo besonders im Sommer viele Studenten und Schüler die Sonne oder einen lauen Abend am Wasser genießen.

»Unter mir wohnt mein Vermieter, ein sehr netter Mann, ein ehemaliger Stadtrat.« Dass alles sehr offen gehalten ist in dem zu mehreren Wohnungspartien umfunktionierten Wohnhaus, stört den Doktoranden inzwischen nicht mehr. »In einer WG ist



**Rustikal:** Stefan im Schlafzimmer (oben) und im Wohnraum

es ja auch nicht anders. Außerdem ist die Lage einfach genial.« Bis Ende 2017 ist er noch mit seiner Arbeit beschäftigt. Und was kommt dann? »Das weiß ich noch nicht. Wahrscheinlich eine neue Stadt kennenlernen. Ich interessiere mich für Luft- und Raumfahrt. Mal sehen.« Aber bis zum Auszug ist noch genug Zeit, die Idylle im Fischerviertel zu genießen.



# Studieren

*mit den besten Aussichten.*

Technik  
Informatik & Medien

Hochschule Ulm



University of  
Applied Sciences

## Bachelor-Programm

Computational Science and Engineering  
Computer Science  
Computer Science (International Program)  
Data Science in der Medizin  
Digital Media  
Elektrotechnik und Informationstechnik  
Energiesystemtechnik  
Fahrzeugtechnik  
Informationsmanagement im Gesundheitswesen  
Informatik  
Internationale Energiewirtschaft  
Maschinenbau  
Mechatronik  
Medizintechnik  
Produktionstechnik und Organisation  
Wirtschaftsinformatik  
Wirtschaftsingenieurwesen  
Wirtschaftsingenieurwesen/Logistik

## Master-Programm

Computational Science and Engineering  
Elektrische Energiesysteme und Elektromobilität  
Informationssysteme  
Medizintechnik  
Sustainable Energy Competence  
Systems Engineering und Management  
Systems Engineering and Management (international)

## Wir freuen uns auf dich!

Bewerbung für das Wintersemester  
bis zum 15. Juli

Bewerbung für das Sommersemester  
bis zum 15. Januar

Mehr Infos unter:  
[www.hs-ulm.de/studium](http://www.hs-ulm.de/studium)

# MIST,

## WIE GING DAS NOCHMAL MIT DEM ZITIEREN?!

### NEUE SERIE

**STUDIS STELLEN IHRE ABSCHLUSSARBEIT VOR:** DIE ABSCHLUSSARBEIT DER MEDIZINER, DIE DOKTORARBEIT, IST UNUMGÄNGLICH AUF DEM WEG ZUM DOKTORTITEL. EXPERIMENTIELL, RETROSPEKTIV, KLINISCH. DIE VIELFALT HIER IST IMMENS. EIN BEISPIEL GIBT UNS **JANINA (MEDIZINSTUDENTIN, 24, ABSCHLUSSEMESTER)** MIT EINEM KURZEN EINBLICK IN IHRE ARBEIT

**Studi@SpaZz:** Kannst du uns erklären, warum es bei deiner Studie geht?

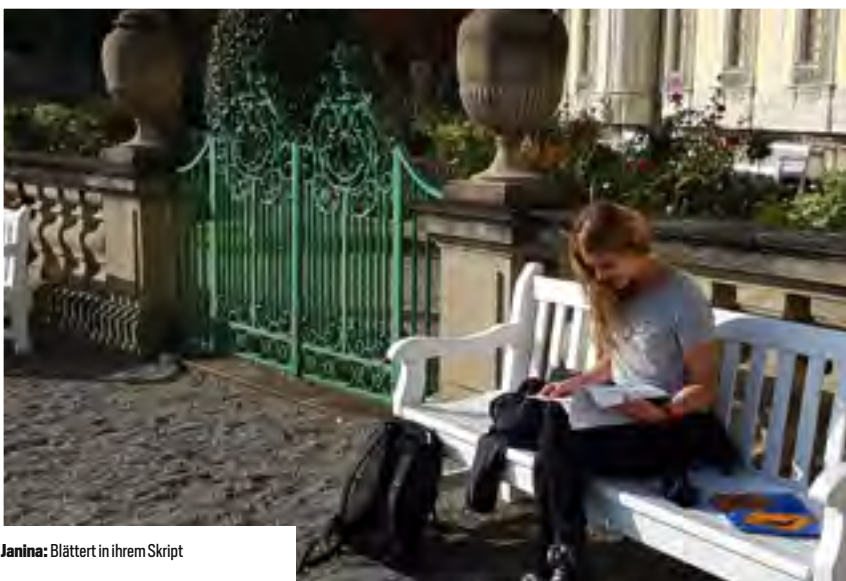
**Janina:** Wir alle haben eine Bauchspeicheldrüse (Pankreas), die wichtig ist für die Blutzuckerregulation und die Verdauung. Bei Diabetikern ist diese verkleinert, circa um 30 %. Wir untersuchten bei 15 gesunden Menschen und bei 15 Diabetikern die Größe der Drüse, anhand zweier Verfahren: mit dem Sono (Ultraschall) und dem MRT (Magnetresonanztomografie, die sogenannte »Röhre«).

**Und was kam dabei heraus? Bzw. was war das Ziel?**

Wir fanden heraus, dass sowohl bei neu diagnostiziertem Diabetes das Pankreas bereits um 30 % reduziert ist als auch bei Patienten, die schon 10 Jahre die Diagnose mit sich tragen. Das bedeutet, dass der Prozess der Größenreduktion schon lange vor dem Beginn des Diabetes beginnen müsste. Können wir das nachvollziehen, ist es möglich, spezifische präventive Maßnahmen durchzuführen, damit der Diabetes gar nicht erst entsteht. Aber unsere Auswertungen sind noch nicht beendet.

**Wie ist das wissenschaftliche Arbeiten für dich?**

Meine Kollegin und ich haben uns das Studiendesign selbst ausgedacht, die dazugehörigen Anträge gestellt, Briefe rumgeschickt, viel telefoniert usw. Das war ein



Janina: Blättert in ihrem Skript

Riesenberg und wir dachten, dass das nie zu schaffen ist. Aber es ist auch eine große Chance, mal sein eigenes Ding machen zu können. Im Studium läuft man ja doch nur hinterher. Ab Dezember 2015 haben wir die Patienten gemessen, jetzt sind wir fertig, werten aus und beginnen zu schreiben. Und hier ist das Allerallerschwierigste: das Zitieren. Das ist echt nicht einfach. Aber wir sind motiviert, denn inzwischen ist das Ziel vor Augen!

### INFORMATION

Du willst Deine Abschlussarbeit vorstellen?

Melde Dich unter [redaktion@studispazz.de](mailto:redaktion@studispazz.de)

**GENIESSE DEN TAG... SPÄTESTENS AM ABEND.**

**Guenzburger WEIZENBIER**

[www.guenzburger-weizen.de](http://www.guenzburger-weizen.de)

**CHIC. ABER NOCH LANG KEIN OUTFIT.**

**Wir kümmern uns um Ihr Projekt. Mit Mehrwert.**

Vorstufe, Druck, Lettershop, Adressmanagement, Versand, Lagerlogistik, Specials

**C. MAURER**  
GIBT DRUCK MEHRWERT

C. Maurer GmbH & Co. KG  
Schubartstraße 21  
73312 Geislingen an der Steige  
[www.maurer-online.de](http://www.maurer-online.de)



## DEIN AUSBLICK:

### SOFTWARE-ENTWICKLER (m/w)

beim Spezialisten für Zeiterfassung, Zutrittskontrolle, Betriebsdatenerfassung und Leitstand

#### DEINE AUFGABEN

- Weiterentwicklung unserer Produkte
- Entwicklung kundenspezifischer Lösungen
- Erstellung von Anforderungsanalysen in Kundenworkshops
- Unterstützung aller internen Bereiche bei Software-relevanten Fragestellungen

#### UNSERE ANPRÜCHE

- Studium der Informatik oder eine vergleichbare abgeschlossene Ausbildung
- Selbständige, kundenorientierte Arbeitsweise
- Technologie- und Methodenkenntnisse in c#, .net, SQL-Server und ASP.net
- Optional Erfahrungen mit dem Team Foundation Server und Visual Basic
- Teamgeist und Flexibilität
- Berufseinsteiger? Kein Problem!

#### DEINE ZUKUNFT?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen per Mail an: [bewerbung@digital-zeit.de](mailto:bewerbung@digital-zeit.de) oder schriftlich z. Hd. Herrn Hans-Georg Planer.



# FLOSKEL! FLOSKEL! FLOSKEL!

10 TYPISCHE SÄTZE, DIE MAKLER SAGEN –  
UND WIE IHR SIE ÜBERSETZT

**Ihr kennt das:** Man besichtigt ein WG-Zimmer und während man noch überlegt, ob es hell genug ist und wohin man sein Bett stellen würde, preist der Makler einen Vorteil nach dem anderen an, mit Floskeln, die man nicht mehr hören kann. **Studi@SpaZz-Autorin Sophia Kümmerle** hat eine kleine Übersetzungshilfe für die **10 wichtigsten Floskeln** erstellt – damit ihr in Zukunft wenigstens ein bisschen darüber lachen könnt

## 1. »GUTE VERKEHRSANBINDUNG«

Zu der nächsten Autobahn/Hauptstraße hast du es sicher nicht weit, denn die verläuft direkt vor deinem Fenster. Vierspurig. Oder da steht der Bahnhof – dann ist es der 4-Uhr-Zug, der dich ab jetzt morgendlich bei seiner Einfahrt wecken wird.

## 2. »ZENTRAL GELEGEN«

Du brauchst zur Stadt mehr als 10 Minuten? Lauf eben schneller! Ein Auto brauchst du nicht, denn Parkplätze gibt's hier sowieso keine.

## 3. »DAS HAUS HAT CHARAKTER«

Es ist eine Bruchbude, die eigentlich schon längst abgerissen gehört, aber wir konnten es noch ein Jahr lang rauszögern.

## 4. »DIE GEGEND IST BEI JUNGEN LEUTEN SEHR BELIEBT«

Weil der Club nebenan auch unter der Woche bis nachts um vier Party macht. Jeden. Tag. Und Einlass ist bereits ab 16 Jahren.

## 5. »NETTE NACHBARSCHAFT«

Die alte Schachtel von nebenan weiß bald besser über dein Leben Bescheid als du. Und wehe, du traust dich mal, sie beim Vorbeigehen nicht zu grüßen.

## 6. »NUR WENIGE AUTOMINUTEN VON DER INNENSTADT ENTFERNT«

... Wenn du aber kein Auto hast, bist du aufgeschmissen. Die Bahn fährt nämlich nur aus dem nächsten Dorf und du musst drei Mal umsteigen.

## 7. »LICHTDURCHFLUTET«

»Im Vergleich zu den anderen Zimmern«, sollten Makler hier meist dazusetzen. Oder, dass das Zimmer durch die Fenster im Sommer zur Sauna wird. Bei Zimmern im Erdgeschoss ist besonders wichtig, was davor ist. Direkt am Gehweg gelegen wird man den Rolladen sowieso die ganze Zeit unten haben, denn jeder, der vorbeiläuft, guckt sonst rein. Und damit meine ich: JEDER.

## 8. »GROSSE GEMEINSAME WG-KÜCHE«

Für dein Zimmer stand dann leider nur noch die fensterlose Abstellkammer zur Verfügung. Aber hey, Harry Potter hat das auch nicht gestört. Sonst gehst du eben in die Küche.

## 9. »RUHIGE LAGE«

Keine Einkaufsmöglichkeiten. Zum nächstgelegenen Lidl in 20 km Entfernung fährst du am besten mit dem Rad, mehr Verkehrsanbindung gibt es hier nämlich nicht. Und frag bloß nicht, wie lange es zur Uni dauert. Dafür ist es verhältnismäßig günstig. Wenn du Glück hast.

## 10. »ALTBAU MIT CHARME«

Die Heizkosten werden durch die Decke gehen, denn Dämmung kannte man damals noch nicht.



„Wir sind nicht nur  
Daimler. Sondern auch.“  
– Discover new dimensions –

Tilo, 31 Jahre, IT Service Manager



Du bist auf der Suche nach neuen Möglichkeiten?

Einer Arbeitsstelle in einem innovativen und menschlich geprägten Arbeitsumfeld?  
Dann herzlich willkommen bei Daimler TSS, dem IT-Spezialisten. Besuche uns auf [discover.daimler-tss.de](http://discover.daimler-tss.de)

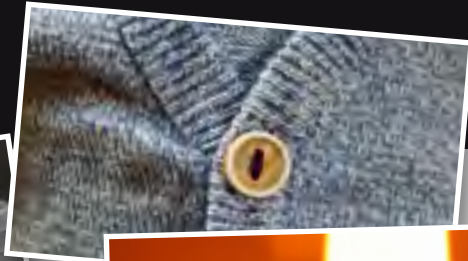


Ein Unternehmen der Daimler AG

## DO IT YOURSELF – UPCYCLING MADE EASY

WARUM ETWAS NEU KAUFEN, WENN MAN PRINZIPIELL IN DER LAGE IST, **ES SELBST ZU MACHEN?**

**Serie (2)** – Warum etwas Gebrauchtes wegwerfen, wenn man es super weiterverwerten könnte? Gerade als Student ist die Haushaltskasse nicht besonders voll und mit Selbstgemachtem etwas Geld zu sparen eine gute Idee – **Studi@SpaZz-Autorin Kristin Feder weiß, wie!**



### ALTE TASSE, NEUES DESIGN

→ Einer alten einfarbigen Tasse einen neuen Look zu geben ist gleichzeitig eine gute Idee, um alte oder spontan gekaufte Nagellacke in seltsamen Farben aufbrauchen zu können. Die Tassen können einfach mit den Pinselchen bemalt oder etwas aufwendiger mit der »water marble«-Technik gestaltet werden. Ihr benötigt hierfür nur eine große Schale mit lauwarmem Wasser, Nagellacke in verschiedenen Farben, Zahnstocher und Küchenrolle. Die Wassertiefe sollte ausreichend sein, sodass fast die ganze Tasse hochkant hineinpasst. Nun gibt man die Nagellacke auf das Wasser und kann mit Zahnstochern noch Muster ziehen. Hierbei am besten etwas beeilen, damit die Nagellacke nicht schon auf dem Wasser antrocknen. Die Tasse wird dann hineingetaucht, und was an Farbe zu viel auf dem Wasser ist, kann mit einem Zahnstocher um die Tasse herum entfernt werden. Die Tasse sollte nun einige Stunden trocknen. Das Muster ist nicht spülmaschinenfest, also per Hand spülen ;)

### KISSENBEZÜGE AUS PULLOVERN

→ Alte Kleidung muss nicht zwangsläufig in der Kleiderspende landen, sondern kann, z. B. im Falle von Pullis, einfach zu Kissenbezügen weiterverarbeitet werden. Die Ärmel und, falls vorhanden, der Kragen werden abgeschnitten und die Öffnungen bis auf eine auf links zusammen genäht. Besonders motivierte Schneiderlein können hier einen Reißverschluss oder eine Knopfleiste anbringen. Wer das nicht möchte, kann den Bezug eben nicht zum Waschen abnehmen. Dann wird das Kissen eingebracht und das offene Ende verschlossen – fertig ist das neue Kuschkissen!

### TEELICHTHALTER AUS GETRÄNKEKARTONS

→ Gerade zur Weihnachtszeit ist stimmungsvolles Licht in der Wohnung ein Muss – und einfach herzustellen. Hierfür kann ein leerer Getränkekarton verwendet werden, bei dem die obere Fläche entfernt werden. Alle Arten von Häuschen mit Fenstern können hier herausgeschnitten und je nach Designwunsch der Karton auch außen entsprechend bemalt werden.

**PROFFILE** <sup>FF</sup>  
Bewerber lieben uns

„Ich liebe ausschlafen.“

Ulf T. | Informatiker  
Wunschfirma gefunden auf

**profile.de**



Was liebst Du?

Werde unser Fan und schreibe uns: [www.facebook.com/profile.de/](http://www.facebook.com/profile.de/)



## ADVENT, ADVENT, EIN **ADVENTSKALENDER** FÜR DIE WG!

### 2 FÜLLUNG

Zum Füllen eines Adventskalenders gibt es unendlich viele Möglichkeiten. Für eine Variante entscheiden oder alles bunt gemischt im Kalender verteilen:

- **Kochrezepte** für Hobbyköche
- Witzige **Bilder, Erinnerungsfotos** oder ausgedruckte **Werke des Lieblingskünstlers**
- **Sprüche**, die motivieren
- **Persönliche Gutscheine**: bietet an, für den anderen zu kochen oder eine Arbeit Korrektur zu lesen.
- **Kurzgeschichten/Gedichte** im Kalender unterbringen. Oder jeden Tag ein Kapitel.
- **To do**: täglich eine kleine Aufgabe/sportliche Tätigkeit
- **Kleinigkeiten** wie Tee, eine Kinokarte, ein witziger Radiergummi, Plätzchenausstecher, Handwärmer ...
- **Süßigkeiten**: Kaugummi, Gummibärchen oder eine Packung Mikrowellenpopcorn für Filmbegeisterte, zusammen mit dem Gutschein für einen Filmmarathon – seid kreativ!

### SO ORGANISIERT IHR'S IN 3 SCHRITTEN

Erinnert ihr euch? Im Grundschulalter gab es diese **Scho-ko-Adventskalender** – oder, wenn man Mama im richtigen Moment gefragt hat, sogar einen von Lego, Playmobil oder Barbie. Der Kalender hat jeden Tag mit einer Überraschung versüßt. Ob gleich nach dem Aufstehen als Start in den Tag oder nachmittags als Belohnung, es war toll! **Grund genug, diese Tradition mit Mitbewohnern oder Freunden wieder anzufangen.** Die drei wichtigsten Punkte dazu präsentiert hier **Studi@SpaZz-Autorin Sophia Kümmerle**

### 1 GRUNDREGELN

Bevor ihr loslegt, klärt kurz im Freundeskreis oder der WG die wichtigsten Hard Facts ab. Dazu gehören:

- **Wieviele Türchen** soll es geben? (jeden Tag eines, alle zwei Tage oder nur am Wochenende)
- **Soll Geld für den Kalender ausgegeben werden** und wenn ja, wie viel ungefähr?
- **Wer ist für wen zuständig?** (Türchen aufteilen, wenn es einen gemeinsamen WG-Kalender gibt, oder die Personen auslosen, falls jeder einen eigenen Kalender bekommen soll.)

### 3 GESTALTUNG

Sobald ihr wisst, was verpackt werden soll, kann es losgehen. Beim Bierkalender ist die Entscheidung einfach: Nummern auf die Flaschen einer Kiste – fertig. Für alles andere gibt es mehrere Ideen:

- **Kleine Geschenke** mit einfarbigem Geschenkpapier aufeinander geklebt
- **Stoffsäckchen** mit Nummernschildern, aufgehängt an einer weihnachtlichen Girlande/ Lichterkette oder einem Kleiderhaken; mit Christbaumkugeln und Tannengrün dekorieren
- **Braune Papiertüten** mit festlichen Nummernschildern
- **Kleine Kisten** mit Nummern beschriftet, zusammen mit etwas Weihnachtsdekoration auf einem Regalbrett drapieren



## Willkommen im Erfolgsteam. Auf Vielfalt spezialisieren

Zusammen mit Liebherr haben Sie bereits während Ihres Studiums viele interessante Möglichkeiten. In einem Praktikum können Sie bei uns erste Berufserfahrungen sammeln. Gerne unterstützen wir Sie aber auch bei der Bearbeitung einer herausfordernden Themenstellung im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit. Hochmotivierten Absolventen bieten wir darüber hinaus die Möglichkeit des Direkteinstiegs in unserer internationalen Firmengruppe.

#### Unser Angebot:

- Mitarbeit in einem international erfolgreichen Familienunternehmen
- Abwechslungsreiches Arbeitsumfeld und faszinierende High-Tech-Produkte
- Sehr gute Möglichkeiten zum Auf- und Ausbau von Fachkompetenz und persönlichen Fähigkeiten
- Gezielte, individuelle Förderung

**Bewerben Sie sich jetzt. Willkommen im Erfolgsteam.**

Weitere Informationen unter:  
[www.liebherr.com/LiebherrKarriere](http://www.liebherr.com/LiebherrKarriere)

**LIEBHERR**  
Die Firmengruppe

# SZENE / KULTUR

## LIEBE AUF DEN ZWEITEN BLICK

DER **SECONDHAND-GUIDE** FÜR ULM –  
VON **STUDI@SPAZZ-AUTORIN GALINA KULSTEIN**



Secondhand-Läden in Ulm und Neu-Ulm: Trödelhaus (oben) und Hildebrand

Die Abende werden sichtbar länger, die Sonne geht früher unter und es wird kalt. Wieder steht ein Jahreszeitenwechsel bevor. Für viele bedeutet das: raus aus den Tops, den kurzen Shorts und den Flipflops und hinein in den kuscheligen Fellpulli mit Rentieraufdruck, die langen Unterhosen und Omas Stricksocken. **Doch was tun, wenn der Rentieraufdruck bereits verblasst ist, die Socken durchlöchert sind und auch das Portemonnaie schon mal bessere Zeiten erlebt hat?** Wer trotz kleinem Budget stylish rumlaufen und leben möchte, der kann sich auf Schatzsuche in den Secondhandshops und Trödelhäusern von Ulm begeben. In unserem ausgewählten Secondhand-Guide erfahrt ihr, **wo ihr die hippesten Klamotten findet** und wo ihr **die ausgefallensten (Weihnachts-)Geschenke** für eure Lieben besorgen könnt.

### DIE NEUE ARBEIT GMBH

Die **Neue Arbeit** gGmbH ist Secondhandladen und gemeinnütziges Sozialunternehmen zugleich. Insgesamt ca. 50 Langzeitarbeitslosen bietet dieser Laden eine Beschäftigung mit dem Ziel, die Menschen so wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Auf den insgesamt drei Etagen befindet sich auch das Sozialkaufhaus, das einkaufsberechtigten Personen mit geringen finanziellen Möglichkeiten (Nachweis notwendig) günstige Bekleidung und Hausrat bietet. Doch hier wird nicht nur gekauft, denn saisonale Kleidung kann von Kundenkarteninhabern in Kommission gegeben oder gerne auch kostenlos überlassen werden.

#### INFORMATION

Büchsgasse 25, Ulm, und Memminger Str. 52, Neu-Ulm

[www.neue-arbeit-ulm.de](http://www.neue-arbeit-ulm.de)

#### Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9-18 Uhr

Sa: 9-14 Uhr

### TRÖDELHAUS

In einem **Hinterhof**, direkt an der Straßenbahnhaltestelle Magirusstraße, befindet sich das Trödelhaus. Wer sich hierhin begibt, sollte viel Zeit mitbringen. Denn auf über drei Etagen finden sich Möbelstücke, Küchengegenstände und andere Dinge aus Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen. Auch schöne Dekorationsgegenstände, Seltenes und Kurioses bietet dieser Laden, der seit ca. 2007 in Besitz von Robert Luketic ist. Besonders lukrativ sind die 10 % Rabatt, die es für Studierende gibt.

#### INFORMATION

Söflingerstraße 203, Ulm

[www.troedelhaus-ulm.de](http://www.troedelhaus-ulm.de)

#### Öffnungszeiten:

Di: 10-13 Uhr

Do-Fr: 15-19 Uhr

Sa: 10-13 Uhr

### OH K HILDEBRAND

**Wer den Weg** über die Brücke nach Neu-Ulm nicht scheut, der wird belohnt. Denn hier auf der Brückenstraße hat sich seit Mai diesen Jahres Kathrin Hildebrand mit ihrem kleinen, aber feinen Pop-up-Store Oh K Hildebrand niedergelassen. Neben Frauenkleidung bietet der Laden auch vereinzelt kleinere Küchengegenstände und Schmuck an. Die Preise sind in liebevoller Handarbeit durch kleine, bunte Punktesticker gekennzeichnet und durchaus fair und bezahlbar. Die (selbstgemachte) Limo und die nette Besitzerin laden zum Verweilen auf ein nettes Gespräch ein.

#### INFORMATION

Brückenstraße 2, Neu-Ulm

[www.facebook.com/ohkdohk](http://www.facebook.com/ohkdohk)

#### Öffnungszeiten:

Do: 11-19 Uhr

Fr: 12-19 Uhr

Sa: 11-15 Uhr

### ZEITSPRUNG

**Zeitsprung, entführt, wie** der Name es schon verspricht, in eine andere Zeit und Welt. Nachdem man sich erfolgreich den Weg durch die engen Gänge freigeräumt hat, wird man beim Stöbern mit echten Schätzen und Raritäten belohnt. Die Auswahl an Schmuck und archaisch anmutenden Dekorationsgegenständen macht diesen Laden speziell für Liebhaber des frühen 20. Jahrhunderts attraktiv. Hervorzuheben sind besonders die Sammlung an bunten Apotheker-Fläschchen sowie das antike, museumsreife Grammophon.

#### INFORMATION

Syrinstraße 10, Ulm

#### Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 10-13 und 15-18 Uhr

Mi: 11-13 und 15-18 Uhr

ANZEIGE



## Sorgenfrei Studieren ist einfach.



[sparkasse-ulm.de](http://sparkasse-ulm.de)

Wenn einem der Finanzpartner mit einem KfW-Studienkredit helfen kann.

Nicola Jerg

Telefon: 0731 101-1402

[nicola.jerg@sparkasse-ulm.de](mailto:nicola.jerg@sparkasse-ulm.de)

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Ulm

# VON DRAUSS' VOM WALDE ...



## Ulmer Weihnachtsmarkt

21. NOVEMBER – 22. DEZEMBER 2016

Jedes Jahr verwandeln mehr als 130 Buden den Münsterplatz in ein Paradies für Weihnachtsliebhaber und Naschkatzen. Zwischen Kunsthandwerk, Märchenjurte und einer Krippe mit echten Schafen und Eseln bieten sich viele Möglichkeiten zum Schlemmen – und wer weiß, vielleicht findet sich auch noch das ein oder andere Weihnachtsgeschenk?

**Öffnungszeiten:**  
täglich von 10 bis 20.30 Uhr

## Göppinger Waldweihnacht

1. BIS 29. DEZEMBER 2016



Auch in den Tagen nach Heiligabend kommen Glühweinenthusiasten in Göppingen auf ihre Kosten. Feuerstellen und über 600 Bäume sorgen für eine gemütliche Waldstimmung, und die lange Einkaufsnacht am 11. Dezember lädt Besucher zum

Shoppen ein. Nur an den Weihnachtsfeiertagen bleibt der Markt geschlossen.

**Öffnungszeiten:**  
täglich von 11 bis 20 Uhr

... KOMMT IHR HOFFENTLICH NICHT HER, DENN DA IST ES JETZT SCHON ZIEMLICH KALT. DIE KÜRZEREN TAGE UND KÜHLEN NÄCHTE KANN MAN SICH ALLERDINGS IN DER VORWEIHNACHTSZEIT MIT EINEM BESUCH AUF EINEM DER VIELEN **WEIHNACHTSMÄRKTE DER REGION** VERSÜSSEN. **STUDI@SPAZZ-AUTORIN CHRISTINE KULGART** ZEIGT EUCH EINIGE HIGHLIGHTS

## Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt Neu-Ulm

2. BIS 18. DEZEMBER 2016

Wesentlich kleiner, aber nicht minder sehenswert ist der Mittelalterliche Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz in Neu-Ulm. Dort führen Handwerker ihre Kunst vor, und mittelalterliches Essen und Trinken wird ebenfalls geboten. Der Fokus liegt dabei auf einem familienfreundlichen Programm.

**Öffnungszeiten:**  
täglich von 11.30 bis 21.30 Uhr



## Biberacher Christkindles-Markt

26. NOVEMBER BIS 11. DEZEMBER 2016

Seit fast 200 Jahren halten die Biberacher an ihren Weihnachtstraditionen fest, und auch in diesem Jahr verzauern etwa 80 Buden den Markt. Nebenbei gibt es zahlreiche Aktionen wie die Christkindles-Post und lokale Spezialitäten wie Biberacher Springerle.

**Öffnungszeiten:**  
täglich von 11 bis 20 Uhr

## Weihnachtsmarkt Schloss Großlaupheim

23. BIS 27. NOVEMBER 2016

Mit etwa 40 Hütten, Glühwein aus der Souvenirtasse und einem Riesenlebkuchenhaus gestiftet von der Bäckerei Mäschle wird der Platz vor dem Schloss Großlaupheim zu einem Winterwunderland für groß und klein.

**Öffnungszeiten:**  
23. bis 25. November: 16 bis 22 Uhr, 26. November: 12 bis 22 Uhr, 27. November: 12 bis 20 Uhr

## Weihnachtsmarkt Heidenheim

8. BIS 11. DEZEMBER 2016

Vor der Altstadtkulisse in der Hinteren Gasse in Heidenheim können Besucher vier Tage an 28 Ständen zwischen Glühwein und Kunsthandwerk schlendern und verweilen.

**Öffnungszeiten:** 8. bis 9. Dezember: 11 bis 20 Uhr, 10. Dezember: 10 bis 22 Uhr, 11. Dezember: 11 bis 18 Uhr



## Christkindles-Markt Memmingen

25. NOVEMBER BIS 18. DEZEMBER 2016



Umringt von Rathaus, Großzunft und Steuerhaus präsentieren Händlern an rund 35 Ständen ihre Waren rund um Weihachten. Das Rahmenprogramm umfasst dabei die »Memminger Himmelsstube« sowie verschiedene Winter- und Krippenausstellungen.

**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Samstag: 11 bis 20 Uhr, Sonntag: 12 bis 20 Uhr



## Ehinger Weihnachtsmarkt

9. BIS 18. DEZEMBER 2016

Ganze neun Tage können Besucher das Angebot von etwa 24 Ausstellern auf dem Marktplatz begutachten und nach Herzenslust schlemmen und shoppen. Eine Krippe mit lebenden Tieren, Kutschfahrten und ein Rahmenprogramm auf der Showbühne gehören ebenfalls dazu. Abends schließt der Nachtwächter den Markt.

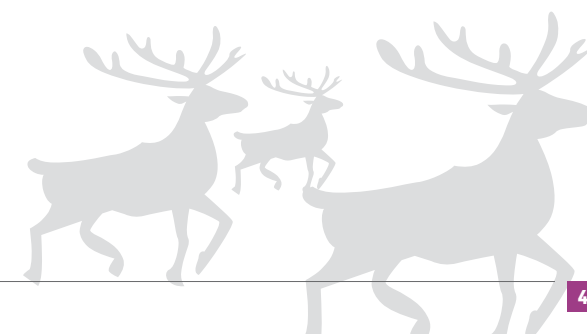
**Öffnungszeiten:**  
täglich von 11 bis 20 Uhr

## Günzburger Nikolausmarkt

5. DEZEMBER 2016

Kurz, aber dennoch nennenswert ist der Günzburger Nikolausmarkt, der seit 1889 mit Unterbrechungen auf dem Markplatz stattfindet. Bis 22 Uhr kann zwischen etwa 50 Ständen geshoppt und geschlemmt werden. Zu den Ausstellern gehören dabei Schulklassen, Vereine und Privatpersonen, die außerdem regionale Waren anbieten.

**Öffnungszeiten:**  
14 bis 22 Uhr





# DIE STUDI@SPAZZ IN- UND OUT-LISTE

WAS LIEGT IN DEN NÄCHSTEN MONATEN IM TREND, UND WOVON HABEN WIR ENDGÜLTIG DIE NASE VOLL?  
**CHRISTINE KULGART MIT EINER ERSTEN UND EINDEUTIGEN PROGNOSE:**

IN



## KAFFETRINKEN FÜR DIE UMWELT

Den Müllwahnsinn der Pappbecher stoppen und stattdessen lieber einen Thermobecher von zu Hause mitbringen, und sich den »Coffee to go« dort hineinfüllen lassen. Schont nicht nur Umwelt, sondern auch den Geldbeutel: viele Coffeeshops bieten Rabatt, wenn man den eigenen Becher mitbringt oder sich einen Thermobecher mit Firmenlogo kauft.

## STEMPEL DIR EINEN!

Und wenn wir schon mal beim Kaffeetrinken sind: Fast jeder hat sie, und das auch noch von unterschiedlichen Anbietern – die Bonuskarte. Neun Getränke bezahlen, und das zehnte gibt's ganz umsonst. Da freut sich das Studierendenherz – auch wenn die kleinen Kärtchen den Geldbeutel ganz schön zumüllen.

## DIE DONUTS SIND LOS

Ob selbst gemacht oder aus einem der vielen Donutläden, die in den letzten Monaten und Jahren wie Pilze aus dem Boden schossen: Das ringförmige Gebäck, welches schon Homer Simpson gerne aß, ist wieder voll im Trend. Und nebenbei kann man natürlich tolle, bunte Fotos der kleinen Leckereien machen :)

## MEMES

Inhalte aus dem Internet, die sich viral verbreiten, kennen wir ja schon lange. Das Meme hält langsam auch bei uns Einzug. Dabei handelt es sich um eine Idee, die von Webseite zu Webseite immer weiter verbreitet wird – und so zum Beispiel von tumblr als Screenshot bei Facebook auftaucht. Denn »All by myself« bleibt ein Meme eben nie.

## STREAMING

Eigentlich tun wir es ja schon fast alle, aber dank immer neuer Features etablieren sich Streamingdienste immer mehr als fester Bestandteil des täglichen Lebens – und dank ihnen können wir in aller Ruhe Binge-Watching verschiedener Serien betreiben. Damit wären zumindest lernfreie und verregnete Wintertage gerettet ...

OUT



## MURPHY'S LAW MAL ANDERS

Kennt ihr das auch? Kaum hat man ein Produkt (egal ob Shampoo, Parfüm, Lippenstift oder Brotaufstrich) gefunden, das sich sofort als Favorit entpuppt – und schon wird es wieder aus dem Sortiment genommen. Egal ob Limited Edition oder einfach nur Verkaufsflop – es scheint immer genau die Produkte zu treffen, die einem ans Herz gewachsen sind.

## UNZUVERLÄSSIGKEIT

Was eigentlich immer »out« sein sollte, wird häufig gerade von denen praktiziert, auf die man sich im Notfall verlassen muss. Professoren und Dozenten, die ihre Mails zu spät beantworten, können einem im schlimmsten Fall schon mal den Kursplatz kosten – und deshalb ist Unzuverlässigkeit ein totaler Flop.

## PLASTIKTÜTEN

Wenn wir auf den Pappbecher verzichten, lohnt es sich auch, die Plastiktüte wegzulassen. Die kostet mittlerweile sowieso in den meisten Läden zehn bis 30 Cent. Die sparen wir doch lieber und investieren stattdessen in einen schicken Jutebeutel – am liebsten mit lustiger Aufschrift oder einem tollen Aufdruck. Beruhigt das Gewissen, ist praktisch und sieht nebenbei auch noch richtig gut aus.

## READ4:09 PM

Im Kampf gegen die oben genannte Unzuverlässigkeit haben wir es manchmal auch mit notorischen Nichtantwortern von SMS und Whatsapp-Nachrichten zu tun – nur schlecht für diese, dass wir genau sehen können, ob sie unsere sorgfältig erstellten Nachrichten gesehen haben. Aber ab und zu erwischen wir uns sicher auch selbst dabei, wie wir unerwünschte Nachrichten einfach mal ignorieren – oder »vergessen« ...

**ARTISO IST, WENN EIN BUSINESS-LUNCH SO UNKOMPLIZIERT IST, WIE DU SELBST.**

© ATTACKE www.attacke-ulm.de

**Wir sind gerne unkompliziert. Und Du darfst es auch sein.** Damit sich Dein Know-how richtig entfaltet, geben wir Dir die Freiheiten, die Du brauchst. Für Profis oder Berufseinsteiger gilt bei uns: Wir leben Agilität in der Softwareentwicklung und im Alltag dank eigenverantwortlich und flexibel arbeitender Teams. Werde Teil der artiso-Familie! **Ein Job nach Deinem Geschmack erwartet Dich.**

### Willkommen im Team!

- » Auszubildende Fachinformatiker/in  
Anwendungsentwicklung
- » Werkstudent/-in .NET-Software-Entwicklung
- » .NET Software-Entwickler/-in

# JOB- ANGEBOTE

artiso solutions GmbH  
 Oberer Wiesenweg 25, 89134 Blaustein  
 www.artiso.com/jobs

**artiso**  
 Your Agile  
 Company

# PARTY, PARTY – ABER WO ?!

DIE ULTIMATIVEN **STUDI@SPAZZ-AUSGEHTIPPS** UND EINE UMFRAGE – VON **AUTORIN THERESA MEYER-NATUS**

Rund 20.000 Studenten besuchen die Uni bzw. Hochschulen Ulms und Neu-Ulms. Anstrengende (oder langweilige) Vorlesungen, knallharte Prüfungen und schlauchende Seminare, die jeden noch so hellen und kühlen Kopf zum Rauchen bringen, fordern Ausgleich und Belohnung. **Aber wohin gehen?**

## TOP 3 CLUBS ZUM TANZEN UND SPASS HABEN

### EDEN



Jeder Student sollte ihn (mindestens) einmal besucht haben: den Club im auffälligen gelben 60er-Jahre-Bau, mit den schrillen Gemälden nackter Frauen innen und außen. Ehemals ein Strip-Club, ist das Eden seit Jahren ein entspannter alternativer Club, in dem die unterschiedlichsten Djs auflegen. Von Hip-Hop bis zu House und Techno ist für jeden was dabei. Zwar ist es nicht die schickste Location, jedoch gilt hier im Gegensatz zu anderen Clubs in Ulm (Myers!) selten ein Dress-Code. Jeder kommt rein, wenn er nur früh genug dran ist. Besonders am »Hip-Hop-Samstag« kann es schon mal ziemlich kuschelig werden.

Jeder Student sollte ihn (mindestens) einmal besucht haben: den Club im auffälligen gelben 60er-Jahre-Bau, mit den schrillen Gemälden nackter Frauen innen und außen. Ehemals ein Strip-Club, ist das Eden seit Jahren ein entspannter alternativer Club, in dem die unterschiedlichsten Djs auflegen. Von Hip-Hop bis zu House und Techno ist für jeden was dabei. Zwar ist es nicht die schickste Location, jedoch gilt hier im Gegensatz zu anderen Clubs in Ulm (Myers!) selten ein Dress-Code. Jeder kommt rein, wenn er nur früh genug dran ist. Besonders am »Hip-Hop-Samstag« kann es schon mal ziemlich kuschelig werden.

### FRAU BERGER



Beliebt ist dieser Club besonders Mittwochabend/-nacht. Denn dann ist Halbzeit, nicht nur in der anstrengenden Uni-/Arbeitswoche. Auch in der Berger werden die Tanzbeine geschwungen zu den Oldschool-Hip-Hop-Beats von DJ T-Rex. Hier finden auch oft die beliebten Studentenpartys der (Zahn-)Mediziner statt.

Beliebt ist dieser Club besonders Mittwochabend/-nacht. Denn dann ist Halbzeit, nicht nur in der anstrengenden Uni-/Arbeitswoche. Auch in der Berger werden die Tanzbeine geschwungen zu den Oldschool-Hip-Hop-Beats von DJ T-Rex. Hier finden auch oft die beliebten Studentenpartys der (Zahn-)Mediziner statt.

### BETTY ELMS



Ganz neu und angesagt ist die Betty. In einem modern eingerichteten Kellergewölbe starten immer wieder namhafte Acts, wie zum Beispiel der DJ Alle Farben. Wer auf Electro und Techno steht, kommt hier voll auf seine Kosten. Über dem eigentlichen Club finden in einem Café Ausstellungen der Werke unterschiedlicher Künstler statt.

Ganz neu und angesagt ist die Betty. In einem modern eingerichteten Kellergewölbe starten immer wieder namhafte Acts, wie zum Beispiel der DJ Alle Farben. Wer auf Electro und Techno steht, kommt hier voll auf seine Kosten. Über dem eigentlichen Club finden in einem Café Ausstellungen der Werke unterschiedlicher Künstler statt.

**Wo gibt's die besten Cocktails, wo die heißesten Sounds?** Dass einige Clubs tragischerweise in den letzten Jahren zugemacht haben, ist dabei nicht besonders hilfreich. **Unsere TOP-Liste der für uns besten Clubs/Bars** soll helfen, außerdem haben wir uns unter Studenten umgehört.

## TOP 3 STIMMUNGSVOLLE UND ENTSPANNTE BARS

### BLAUPAUSE UND BESITOS



Leckere Cocktails schlürfen in schönem Ambiente? Da ist die Blaupause genau das Richtige! Im Besitos könnt ihr jeden Montag um eure Cocktail-Preise würfeln.



### OLGABAR



Benannt nach der Straße, in der ihr diese kleine Bar findet, ist sie ein Klassiker unter den Ulmer Lokalen. Berühmt verrauht, Dämmerlicht, liebevoll kitschig eingerichtet, unheimlich nettes Personal und abwechslungsreiche Musik. Und sehr studentfreundliche Preise!

### SWOBSTERS



Kaum zu glauben, aber es gibt sie noch. Die ganz individuellen alternativen Bars, die authentisch ihren Charme versprühen. In der gemütlich eingerichteten 50er-Bar, im Swobster's, mit Billardtisch und Outdoor-Sitzecke finden regelmäßig Live-Musik und Rock'n'Roll-Band-Auftritte statt.

# WO GEHT IHR AM LIEBSTEN HIN? – EINE UMFRAGE



### FELIX, 19 (INFORMATIK)

»Ha, wenn man betrunken genug ist und alles schon zu hat, sollte man ins **HK** gehen. Die neue **Shots Bar** ist gut. Jeden Tag gibt's da andere Specials. Im **Trödler** gibt's das Tegernseer, das ist ein Pluspunkt. Im **Besitos** kann man gut Cocktails trinken und wenn man gut würfelt, ist's echt günstig.«

### MATZE, 23 (INFORMATIK)

»Da ich dort arbeite und ich's auch gerne mag, kann ich das **KCC** empfehlen. Ist ein Kabarett bzw. Theater mit Buffet – all you can eat! Angenehme Stimmung und mal was anderes. Was gar nicht geht, ist die **Kulisse**. Dort ist's immer viel zu voll und viel zu laut.

### VICTORIA, 22 & JAN, 20 (MEDIZIN)

»**Swobsters!** Billard-Tisch und Sofas! Total entspannt. Oder **Eden**, weil Bar und Club in einem. Vor allem die Hip-Hop-Abende sind genial. Die **Rosl** ist auch ganz goldig. Demnächst wollen wir auch mal »**Die Bar**« testen, die scheint ziemlich beliebt zu sein.

### SOPHIA, 24 (ZAHNMEDIZIN)

»Ich gehe gerne auf die Studentenpartys im **Betty Elms** und in der **Berger**. Da ist eigentlich immer super Stimmung und viel los. Und natürlich der **Weihnachtsmarkt**, die beste »Bar« im Winter.

### MATTHIAS, 28 (DOKTORAND IN DER BIOLOGIE)

»Ich geh in Ulm am liebsten ins **Eden**. Wegen der Musik und weil's nicht so'n Möchtegern-Schickimickladen ist.

ANZEIGE

**mitgeh börse ulm**  
Kultur gemeinsam erleben

Aufraffen statt abschaffen!  
Info-Film anschauen und anmelden:  
[www.mitgehboerse-ulm.de](http://www.mitgehboerse-ulm.de)

Stadtl. Kulturabteilung  
**ulm**

## WER BIN ICH?

UNTER ALLEN RICHTIGEN EINSENDUNGEN VERLOSEN WIR  
**3 X 2 KINOFREIKARTEN FÜR DEN XINEDOME**

**Diese Kleingeister! Überall** der Spott von Menschen, die den ganzen Tag nicht über den Tellerrand schauen. Niemand versteht, welch großartige Dinge sich unter meinen Erfindungen befinden! Einbeinige könnten wieder gehen und irgendwann können auch wir Menschen fliegen.

### Verlosung

**Du willst gewinnen?**

Schreib einfach eine E-Mail bis zum 15. Dezember 2016 mit dem Namen der gesuchten Person im Betreff an [verlosung@studispazz.de](mailto:verlosung@studispazz.de). Vergiss nicht deine vollständige Adresse anzugeben. Viel Spaß beim rätseln!

ANZEIGE



## NO NEED TO PREDICT THE FUTURE. YOU CAN CREATE IT.

SHARE YOUR PASSION FOR NETWORKED THINKING.



More than 90% of automotive innovations are based on electronics and software. That's why creative freedom and lateral thinking are so important in the pursuit of truly new solutions. We at BMW Car IT GmbH are driving software innovations inside the BMW Group in various fields such as:

- Advanced Driver Assistance Systems
- Navigation Systems
- Infotainment Systems
- Artificial Intelligence
- Machine Learning
- Virtual Reality
- Computer Vision
- Big Data
- Knowledge Representation

Using technologies like C, C++, Java, Python, Linux, Autosar, Objective C, Web-technologies...

We want to keep pushing the limits of what's possible, so our teams in Ulm and Munich are currently seeking highly motivated students who are eager to write the next chapter in automotive history with us. We offer bachelor/master thesis, internships and working student positions.

Interested? Visit us online at: <http://www.bmw-carit.de>

## Die beste Droge der Stadt

theater  
ulm

LAST-MINUTE-CARD  
für Studierende nur 6,- Euro

[www.theater.ulm.de](http://www.theater.ulm.de)

BMW  
GROUP

THE NEXT  
100 YEARS



# DIE STUDI@SPAZZ LIFEHACKS

**SERIE (4): KLEINE TIPPS UND TRICKS, DIE DAS LEBEN EINFACHER MACHEN KÖNNEN.**  
STUDI@SPAZZ-AUTORIN KRISTIN FEDER KANN HELFEN

## MESSER SCHÄRFEN



Euer gutes altes Küchenmesser ist nicht mehr scharf und das Gemüse will sich nicht schneiden lassen? Hierbei kann eine einfache **Keramiktasse** Abhilfe schaffen: Die Tasse mit der Öffnung nach unten hinstellen und das Messer auf den unglasierten Rand auflegen. Das Messer dann mit leichtem Druck vor- und zurückbewegen. Die unglasierten Bereiche einer Tasse sind in der Regel rau und haben so einen Effekt wie ein Schleifstein.

## STOFFSCHUHE WASSERDICHT MACHEN



Gerade jetzt, wo das Wetter ungemütlicher wird, können wir uns noch nicht so recht von den bequemen Stofftretern trennen. Der Nachteil: Sie sind meistens nicht wasserdicht. Hier kann man mit etwas **Bienenwachs** (ein normales Teelicht tut es auch) und einem Fön leicht Abhilfe schaffen. Das Wachs wird sehr dünn auf das Material aufgerieben, danach sehen die Schuhe zumeist erst einmal etwas schmutzig und weißlicher aus als sonst. Anschließend werden die Schuhe mit heißer Luft aus dem Fön abgeköpft, schon sind eure Schuhe wasserdicht! Es ist allerdings möglich, dass die Farbe nach der Behandlung nicht mehr genau dieselbe ist wie zuvor.

## ESSEN SCHNELLER IN DER MIKROWELLE ERWÄRMEN



Mittags in der Mensa oder auch daheim in der eigenen Küche ist eine Mikrowelle etwas Wunderbares. Meist dauert es nur immer wieder unerwartet lang, bis das Essen endlich warm ist. Zum schnelleren Erwärmen sollte man das Essen auf dem Teller **donutförmig** anordnen, sodass in der Mitte der Teller sichtbar ist. Guten Appetit!

## KABELHALTERUNG AM SCHREIBTISCH



Schluss mit dem Kabelsalat am Arbeitsplatz; mithilfe von Foldback-Klammern bekommt jedes Kabel nun einen festen Platz. Die Foldback-Klammern können einfach seitlich an den Tisch geclippt werden und durch die Metallschlaufen können die Kabel geführt werden. Als lustige Alternative können **Legomännchen** auf eine Lego-Platte gesteckt und diese dann am Tisch befestigt werden. Die Hände der Legomännchen haben genau die richtige Größe für die meisten Kabel.



## CU @ Wieland: Kupfer verbindet

Smartphone, Auto, Notebook. Kupfer ist überall. Und deshalb sind auch wir überall. Wir, das sind 6.800 Kollegen der Wieland-Gruppe an mehr als 40 Standorten weltweit. Seit über 190 Jahren gestalten wir die Zukunft mit Kupfer und Kupferlegierungen. Dabei verbinden wir nicht nur Technik mit Wissen und Erfahrung, sondern bauen auch auf das Engagement unserer Mitarbeiter. Und wie sieht es mit Ihrer Zukunft aus? Schreiben Sie gemeinsam mit uns die Erfolgsgeschichte von Wieland weiter.

**Wir suchen Persönlichkeiten.** Uns interessieren nicht nur fachliche Qualifikationen, sondern wir suchen Persönlichkeiten, die sich ihrer Arbeit mit Herz und Verstand widmen, bei uns anpacken und dabei ihr Know-how einbringen. Wir bieten Ihnen dafür ein Umfeld, in dem auch Sie sich mit Ihren Fähigkeiten sehen lassen können.

Entdecken Sie bei uns folgende Perspektiven:

- **Ferienarbeit**
- **Werkstudententätigkeiten**
- **Praktikum**
- **Abschlussarbeit**



See you @ Wieland! Gestalten Sie Ihre und unsere Zukunft.

[www.wieland-karriere.de](http://www.wieland-karriere.de)

[facebook.com/WielandKarriere](https://www.facebook.com/WielandKarriere)

**Wieland**

# FREIZEIT

## AUF EINSTEINS SPUREN

JETZT ZU »JUGEND FORSCHT« ANMELDEN

### INFORMATION

Teilnahmebedingungen, Anmeldeformular und weitere Informationen:  
[www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de)

**Ja, auch als** Studi kann man bei Jugend forscht teilnehmen. Vorausgesetzt, man befindet sich im ersten Semester und ist 21 Jahre oder jünger. Unter dem Motto »Zukunft – ich gestalte sie!« findet auch in Ulm ein Regionalwettbewerb statt.



Beim Bundeswettbewerb »Jugend forscht« konnten sie den zweiten Preis im Fachgebiet Technik erringen: Nikolai Braun und Jonas Autenrieth aus Laichingen haben die Cocktailmaschine »Lazy Bar« entwickelt

**Ab sofort können** sich junge Menschen mit Freude und Interesse an Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik bei Deutschlands bekanntestem Nachwuchswettbewerb anmelden. Wer teilnehmen möchte, muss kein Einstein sein, aber gerne forschen, erfinden und experimentieren. Zugelassen sind sowohl Einzelpersonen als auch Zweier- oder Dreierteams.

**Beim Wettbewerb selbst** gibt es keine vorgegebenen Aufgabenstellungen. Das Forschungsthema darf frei gewählt werden, solange es sich einem der naturwissenschaftlichen Fachgebiete zuordnen lässt. Anmeldungen können bis 30. November 2016 abgegeben werden. Dies ganz einfach und mit einer kurzen Beschreibung auf der Webpräsenz von »Jugend forscht«.

**Im Februar nimmt** man dann, mit der schriftlichen Ausarbeitung, beim Regionalwettbewerb teil. Das Ziel hierbei ist die Qualifikation für das Bundesfinale im Mai 2017. Insgesamt werden auf Bundesebene Geld- und Sachpreise im Gesamtwert von über einer Million Euro vergeben.

ps

ANZEIGE



## Interviewer gesucht

- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Flexible Arbeitszeiten
- Zentral gelegene Arbeitsstelle
- Mini-Job

Wir suchen ab sofort kommunikative und motivierte Personen für telefonische Befragungen zu Marktforschungszwecken. Keine Werbung, kein Verkauf!

Die Anstellung erfolgt auf 450 Euro-Basis und ist somit ideal für alle, die sich flexibel und schnell noch etwas hinzu verdienen möchten.

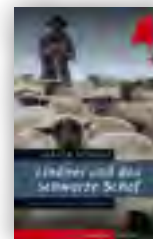


Bei Interesse wenden sie sich an Marco Dussler:  
Anschreiben und Lebenslauf an [m.dussler@iff-international.com](mailto:m.dussler@iff-international.com)  
Fragen gerne auch telefonisch:  
0731 - 850 796 250

## LESESTOFF FÜR KALTE WINTERABENDE

DIE STUDI@SPAZZ-REDAKTION HAT **UNGEWÖHNLICHE, ABER LESENSWERTE BÜCHER** ZUSAMMENGESTELLT – VORAB GELESEN VON **STUDI@SPAZZ-AUTOR PHILIPP SCHNEIDER**

### Lindner und das schwarze Schaf



Ein Kriminalfall der etwas anderen Art: fünf Opfer, darunter drei Schafe, ein Hund und der Schäfer. Als Setting dient die Schwäbische Alb. Neben der gut angelegten Handlung und dem kurzweiligen Erzählstil erfährt der Leser einiges über die Schwäbische Alb. Fernab der Heimatfilmromantik schafft Jürgen Seibold ein düsteres, aber auch melancholisch schönes Bild des Biosphärengebietes direkt vor unserer

Haustüre. In den Haupthandlungsstrang arbeitet Seibold gekonnt unterhaltsame Nebenhandlungen ein. Ein mysteriöser Mordfall – kurzweilig und mit unerwarteten Wandlungen.

**Jürgen Seibold // Silberburg-Verlag // 282 Seiten // 9,90 €**

### Weltbeben – Leben im Zeitalter der Überforderung



Gabor Steingart ist Vorsitzender der Geschäftsführung der Verlagsgruppe Handelsblatt und Herausgeber von Deutschlands größter Wirtschaftszeitung. In seinen Veröffentlichungen versteht er es, in deutlicher und bildhafter Sprache die Dinge auf den Punkt zu bringen. In seinem neuen Buch spricht er über die Überforderung, welcher unsere Gesellschaft tagtäglich ausgesetzt ist. Er beleuchtet das schillernde Amerika, den Kapitalismus per se, die Digitalisierung und die Demokratie. Um nur einige Beispiele zu nennen. Die Lektüre ist erhellend, erquickend und erschreckend zugleich. Steingart spricht ohne Maulkorb und trifft damit den Punkt.

**Gabor Steingart // Knaus // 236 Seiten // 16,99 €**

### Wunder wirken Wunder – wie Medizin und Magie uns heilen



Da ist der er, der nächste Streich des beliebtesten Fernsehmediziners Deutschlands. Und im Gegensatz zum Bergdoktor ist Hirschhausen keine erfundene Figur, sondern echter Arzt. Er paart medizinisches Wissen mit humoristischer Erzählform. Nach den Erfolgen der Vergangenheit widmet sich Hirschhausen nun primär dem Phänomen »Wunderheilung«,

das Paralleluniversum zur Schulmedizin. Ziel ist es, beide Seiten gleichwertig und neutral darzustellen und sie nicht gegeneinander auszuspielen. Wie viel Wunder steckt wirklich in der alternativen Medizin? Wann und warum helfen Placebos? Diesen und noch vielen weiteren Fragen stellt sich Hirschhausen in gewohnt lustiger Art und Weise. Der Leser lernt etwas, und gleichzeitig ertappt man sich von grinsend bis lauthals lachend beim Schmöckern.

**Dr. Eckart von Hirschhausen // Rowohlt Verlag // 19,99 €**

### 100 % Jugendsprache 2017 – Das Buch zum Jugendwort des Jahres



Azzlack, Uhrensohn, grill, einlanzen, Konterbuckel. Wer jetzt nur Bahnhof versteht, sollte sich unbedingt diesen kleinen Sprachführer der Jugendsprache zulegen. Gerade für Lehramtsstudenten dürfte es für das herannahende Berufsleben unabdingbar sein, zu wissen, was der Lümmel aus der letzten Reihe meint, wenn er fragt: »Darf ich mal abaftern?« Gemeint ist hiermit der Gang zur Toilette. Wer hätte es gewusst? Über ein Jahr lang wurden die Vokabeln emsig zusammengetragen und von einer buntgemischten Jury ausgewählt. Das Ergebnis ist nicht nur informativ, der unterhaltsame Charakter ist mindestens genau so groß.

**Langenscheidt Verlag // 156 Seiten // 4,99 €**

### Links oder rechts? – Antworten auf die Fragen der Deutschen



Jakob Augstein und Nikolaus Blome sind beides Journalisten, beide erreichen ein breites Publikum, beide sind politisch interessiert und auf diesem Feld sehr bewandert. Viele Gemeinsamkeiten also, jedoch gibt es einen kleinen, aber feinen Unterschied. Der eine tendiert eher zu einer rechten Einstellung, der andere ordnet sich links davon ein. Dadurch entsteht ein enormes Streitpotenzial. Diesen Streit tragen

die beiden in ihrer neuen gemeinsamen Veröffentlichung aus. Ihre Ansichten werden gegenübergestellt, der Leser darf entscheiden, auf wessen Seite er sich schlägt. Augstein und Blome verstehen es, die Fragen der Gesellschaft zu erfassen und liefern interessante und kontroverse Ansichten, ein Muss nicht nur für Politikverdrossene.

**J. Augstein, N. Blome // Penguin Verlag // 245 Seiten // 13 €**

## HOCH DIE TASSEN, ALLE GLÄSER SIND SCHMUTZIG!

DAMIT DIE NÄCHSTE STUDIERENDENPARTY EUCH IN JEDEM FALL MIT EINEM KATER AUFWACHEN LÄSST, SOLLTE FÜR EIN ABWECHSLUNGSREICHES UNTERHALTUNGSPROGRAMM GESORGT WERDEN – UND WIE KÖNNTE MAN DAS BESSER, ALS ALKOHOL MIT FERNSEHSCHAUEN ZU VERBINDEN?

**STUDI@SPAZZ-AUTORIN CHRISTINE KULGART** PRÄSENTIERT EUCH **EINE AUSWAHL AN TRINKSPIELEN**, BEI DENEN IHR NICHTS WEITER ALS EINEN FERNSEHER MIT DVD-PLAYER ODER EINEN LAPTOP UND AUSREICHEND ALKOHOLISCHE GETRÄNKE BRAUCHT. FÜR FORTGESCHRITTENE: DAS ZU VERZEHRENDE GETRÄNK DEM FILM ODER DER SERIE ANPASSEN, WIE ZUM BEISPIEL WHITE RUSSIAN (WODKA, KAFFEELIKÖR UND SAHNE ODER MILCH) FÜR »THE BIG LEBOWSKI«! **NA DANN, PROST!**

### TWILIGHT

Für Freunde von Teeniefilmen – und alle, die sich gerne darüber lustig machen. Fünf Filme stehen hier zur Auswahl, sodass auch eigene Varianten funktionieren. Ansonsten wird getrunken, wenn...

- Bella und Edward sich anstarren
- ein Vampir (egal welcher) in der Sonne glitzert
- Szenen von Bella aus dem Off erzählt werden
- Bella hörbar atmet
- eine Zukunftsvision zu sehen ist
- ein Wolf sich verwandelt
- Jacob sein Shirt auszieht

### GAME OF THRONES

Getrunken wird immer dann, wenn...

- jemand »der Winter naht/winter is coming« sagt
- jemand »Khaleesi« sagt
- Hodor »Hodor« sagt
- jemand stirbt oder ermordet wird
- Tyrion Lannister trinkt
- Jon Snow »Bastard« genannt wird
- das Motto der einzelnen Familien genannt wird
- jemand nackt auf dem Bildschirm erscheint

### HARRY POTTER

Der schnellste Weg zur totalen Trunkenheit wäre natürlich, jedes Mal zu trinken, wenn jemand »Harry Potter« sagt – aber das ist viel zu einfach. Deshalb wird getrunken, wenn...

- Voldemort namentlich erwähnt wird
- ein unverzeihlicher Fluch verwendet wird
- Malfoy seinen Vater erwähnt oder »Potter« sagt
- Harrys Narbe schmerzt
- Harry als »der Junge, der überlebt hat« bezeichnet wird
- Hedwig zu sehen ist – und wenn sie stirbt, um Schmerz zu kompensieren

### FÜR EILIGE

Wer keine Lust auf zu viele Regeln hat und einfach nur schnell das Ziel der Trunkenheit erreichen möchte, dem werden diese Spiele gefallen:

- **Findet Nemo:** Getrunken wird immer dann, wenn jemand »Nemo« sagt. Zusatzaufgabe: Auch trinken, wenn die Möven »Meins!« rufen. Viel Glück.
- **Sissi** (alternativ: Lissi und der wilde Kaiser): Immer trinken, wenn jemand entweder »Franz« oder »Sissi« sagt. Funktionierte mit allen drei Teilen der »Sissi«-Reihe oder mit nur einem.
- **The Big Lebowski:** Wenn der Dude trinkt, trinkt ihr auch. Zusatzaufgabe: Trinken, wenn jemand »Lebowski« sagt.
- **Danger 5:** Immer wenn auf dem Bildschirm getrunken wird, trinkt auch ihr. Die doppelte Menge wird getrunken, wenn jemand Pierre sein Cocktail-Rezept verrät.
- **Forrest Gump:** Ganz einfach: Immer trinken, wenn der Name »Forrest Gump« fällt

### DER HERR DER RINGE

Kann teilweise auch auf die »Hobbit«-Filme übertragen werden. Getrunken wird, wenn...

- Legolas in die Ferne sieht
- Frodo sich dumm verhält (und alle Warnungen in den Wind schlägt)
- Elbisch/Zwergisch gesprochen wird
- der Eine Ring erwähnt wird
- Gollum »mein Schatz« sagt
- Saurons Auge zu sehen ist
- jemand ein Schwert zieht
- Gandalf die Situation rettet

NEUAUSGABE

# DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm | Neu-Ulm &amp; Umgebung

2017

**15** JAHRE  
RESTAURANTFÜHRER

KSMVERLAG

**JETZT  
IM HANDEL**

Oder online unter  
[www.ksm-verlag.de](http://www.ksm-verlag.de)  
versandkostenfrei bestellen

Über **140 Restauranttests**

**NEU!** Alle Restaurants jetzt in  
**drei Kategorien gegliedert:**  
Gehoben, Mittel und Einfach

Kulinarisch, kritisch,  
unterhaltsam

nur **13 €**

Haben Sie Tipps, Reiseideen,  
Ausflugsempfehlungen?  
Bitte kontaktieren Sie uns:  
[redaktion@spazz-magazin.de](mailto:redaktion@spazz-magazin.de)

# 3 hours<sup>®</sup>

DIE REGION ERLEBEN – IN DREI STUNDEN AM ZIEL

**STUTTGART SPECIAL** – IHR WOLLT DIESEN WINTER WAS ERLEBEN? **STUDI@SPAZZ FREIZEITIPPS-EXPERTIN NICOLE KIRSTEN** HAT EUCH IHRE TIPPS FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT RUND UM UNSERE LANDESHAUPTSTADT ZUSAMMENGESTELLT

## FRIEDRICHSBAU VARIÉTÉ



Die »Roaring Nights« der 20er-Jahre sind legendär! Im Friedrichsbau Variété wird die goldene Ära des Swing und Charleston auf ganz besondere Art gefeiert. »Swingtime« ist eine einzigartige Show, die den Glamour dieser beeindruckenden Epoche mit Künstlern aus aller Welt wieder aufleben lässt. Lasst euch verzaubern von magischen Momenten und einer betörenden Burlesque-Show. Live-Musik und Weltklasse-Akrobatik runden einen wundervollen Abend ab.

### INFORMATION

Siemensstraße 15, 70469 Stuttgart, Tel. 0711 2257070  
[www.friedrichsbau.de](http://www.friedrichsbau.de)

### Verlosung

Der Studi@SpaZz und das Friedrichsbau Variété verlosen **2 x 2 Eintrittskarten für die Vorstellung »Swingtime«** am 25. Januar 2017 um 20 Uhr. Betreff: »Friedrichsbau Variété«

## SCHWABENQUELLEN



Wenn es draußen wieder kalt und ungemütlich wird, könnt ihr es euch in den Schwabenquellen gemütlich machen und die Seele baumeln lassen. Eine Reise um die Welt versprechen die Saunawelt mit unter anderem einer Tibetischen Meditationssauna oder auch exotische Dampfbäder. Die Ruhebereiche sind im Stil verschiedenster Kulturen entworfen und auch die Wasserwelten gehen ein Mal um die Welt. Wichtige Info: Außer an bestimmten Tagen wie jeden 1. Samstag im Monat bleiben Bikini und Badeshorts zu Hause.

### INFORMATION

Plieninger Str. 100, 70567 Stuttgart, Tel. 0711 6339236  
[www.schwabenquellen.de](http://www.schwabenquellen.de)

### Verlosung

Der Studi@SpaZz und die Schwabenquellen verlosen **2 Tageskarten**. Betreff: »Schwabenquellen«

## EXITGAMES



Eine Geheimagentin ist urplötzlich verschwunden und ein Anschlag auf den Bundesnachrichtendienst steht unmittelbar bevor. Ihr habt eine Stunde Zeit, den Täter zu identifizieren und kaltzustellen. Werdet ihr die Gefahr beseitigen können und das Leben vieler retten? Diese und weitere fesselnde Aufgaben erwarten euch bei den ExitGames. Behaltet ihr die Nerven?

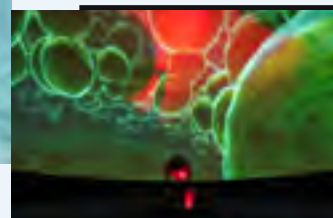
### INFORMATION

Ulmenstraße 1, 70199 Stuttgart, Tel. 0711 18424240  
[www.exitgames-stuttgart.de](http://www.exitgames-stuttgart.de)

### Verlosung

Der Studi@SpaZz und die ExitGames Operations GmbH in Stuttgart verlosen einen für alle Events gültigen **50 €-Gutschein**. Betreff: »Exit Games«

## PLANETARIUM



Mal wieder in die Sterne schweifen? Die lichtdurchfluteten Städte lassen es kaum zu, den Sternenhimmel in seiner vollkommenen Pracht zu genießen. Falls ihr euch aber doch in einem bequemen Liegesessel zurücklehnen und den Sternenhimmel über Stuttgart bestaunen möchtet, bietet das Carl-Zeiss-Planetarium durch die spezielle Glasfaseroptik des Zeiss-Projektors beste Voraussetzungen hierfür. Ob für nützliche Tipps wie »Orientieren ohne Handy« oder die spannende Geschichte der Sterne, eine Reservierung wird dringend empfohlen.

### INFORMATION

Willy-Brandt-Straße 25, 70173 Stuttgart, Tel. 0711 21689015  
[www.planetarium-stuttgart.de](http://www.planetarium-stuttgart.de)

### Verlosung

Verlosung: Der Studi@SpaZz und das Planetarium verlosen **2 Freikarten**. Betreff: »Planetarium«

## MERCEDES-BENZ MUSEUM



Erlebt auf neun Ebenen, wie sich aus den Automobilen von anno 1886 die aktuellen Mercedes-Benz-Fahrzeuge entwickelten. 160 Fahrzeug-Exponate begeistern jeden Auto-Liebhaber. Doch nicht nur die Fahrzeuge sind sehenswert. Auch die besondere Architektur des Museums, die sich wie ein DNA-Strang in den Himmel dreht, ist einen Besuch wert.

### INFORMATION

Mercedesstraße 100, 70372 Stuttgart, Tel. 0711 1730000

### Verlosung

Der Studi@SpaZz und das Mercedes-Benz Museum verlosen **5 x 2 Eintrittskarten**. Betreff: »Mercedes-Benz«

## WILHELMA



Kein Geld für weite Reisen, aber dennoch Lust auf Exotik? Auf ungefähr 30 Hektar tummeln sich an die 11.000 Tiere in etwa 1.200 Arten. Damit ist die Wilhelma einer der artenreichsten Zoos weltweit. Dazu kommen rund 7.000 Pflanzenarten im historischen Park und in den Gewächshäusern der Wilhelma. Besucht doch die neue Anlage für afrikanische Menschenaffen und lernt unsere nächsten Verwandten in der Tierwelt kennen oder bestaunt die berühmte Titanenwurz im maurischen Landhaus. Ferne Länder so nah.

### INFORMATION

Wilhelma 13, 70376 Stuttgart, Tel. 0711 54020  
[www.wilhelma.de](http://www.wilhelma.de)

### Verlosung

Verlosung: Der Studi@SpaZz und die Wilhelma verlosen **2 Tageskarten**. Betreff: »Wilhelma«

**DU WILLST BEI EINER VERLOSUNG AUF DIESER DOPPELSEITE GEWINNEN?**  
Dann schicke bis **15. Dezember 2016** eine E-Mail mit deinem Namen, vollständiger Adresse und dem entsprechenden Betreff an [verlosung@stadispazz.de](mailto:verlosung@stadispazz.de)

# JUL, JUL, STRÄLANDE JUL ...

**E**in Römer kommt in eine Bar und bestellt einen Martinus. Der Barman fragt: »Einen Martini, meinen Sie?«Sagt der Römer: »Wenn ich einen Doppelten wollte, hätte ich einen bestellt.«

**E**in Informatikstudent wird von seiner Mitbewohnerin um Folgendes gebeten: »Geh bitte zum Laden und kaufe einen Laib Brot.

Falls die Eier haben, bring ein Dutzend mit.« Der Programmierer kommt zurück mit 12 Laiben Brot.

**E**instein, Newton und Pascal spielen Verstecken. Einstein ist dran: Er hält sich die Augen zu und beginnt zu zählen. Pascal rennt ganz schnell weg, aber Newton malt mit Kreide ein quadratmetergroßes Rechteck auf den Boden und stellt sich hinein. Als Einstein die Augen öffnet, erblickt er Newton sofort und ruft: »Ich hab Newton gefunden.«Doch Newton sagt: »Falsch, du hast nicht Newton gefunden, sondern Newton in Quadratmeter. Du hast Pascal gefunden.«

**E**in Student wird bei einer morgendlichen Verkehrskontrolle herausgezogen. Polizist: »Haben Sie vielleicht noch Restalkohol?«Student: »Nein, aber da vorn am Kiosk müssten sie schon was kriegen können ...«

**W**as passiert wenn man einen Witz mit einer rhetorischen Frage kreuzt?

**W**arum verwechseln Mathematiker Weihnachten und Halloween? Weil Oct 31 = Dec 25.



**W**as war Jesus von Beruf? Student! Er wohnte mit 30 Jahren noch bei den Eltern, hatte lange Haare, und wenn er etwas tat, dann war es ein Wunder.

**E**in Medizinstudent macht mit dem Arzt seinen ersten Rundgang durch das Krankenhaus. In einem Zimmer sieht er einen Mann wild masturbieren. »Was ist denn mit dem los?«, frag der

Student. »Seine Hoden produzieren zu viel Sperma«, sagt der Arzt. »Wenn er nichts dagegen macht, explodieren sie.«Ein paar Zimmer weiter sieht der Student, wie eine Krankenschwester einem Patienten einen bläst. »Und was hat der?«, fragt der Student. Der Arzt antwortet: »Gleiches Problem, ist aber privat versichert!«

Eingesandt von Regina Metzger

**P**rüfung eines angehenden Veterinärs. Der Professor deutet auf einen Käfig. Durch ein Tuch abgedeckt kann man nur die Beine des Vogels erkennen. Der Professor: »Bitte nennen Sie uns den Namen dieses Vogels.«Der Student ist ahnungslos und erwidert: »Das weiß ich nicht.«Darauf der Professor: »Und wie lautet Ihr Name?«Der Student zieht seine Hose an den Beinen hoch und antwortet: »Raten Sie doch mal!«

**I**m Hörsaal hatte man eine neue Lautsprecheranlage installiert. Der Professor sprach zur Probe ins Mikrofon: »Können Sie mich auch auf den hinteren Sitzreihen hören?«Ein Student aus der vorletzten Reihe blickte kurz aus einer lebhaften Unterhaltung auf und rief: »Jawohl, Herr Professor, aber es stört uns nicht im Geringsten!«



Schickt uns eure Studi-Witze an [witz@studispazz.de](mailto:witze@studispazz.de).

Jeder veröffentlichte Witz wird vom Xinedome mit **zwei Freikarten** belohnt.

## KINO FÜR SCHMALES GELD



## STUDENTENTICKET ab 6,00 €\*

Tickets unter  
[www.xinedome.de](http://www.xinedome.de)  
oder  
0731/140 20 20



\*nur gegen Vorlage eines gültigen Studentenausweises, nur bis zum 27. Lebensjahr, nicht gültig bei 3D Vorstellungen, ggf. zzgl. Logen- und /oder Überlängenzuschlag

## VORSCHAU

DIE NÄCHSTE AUSGABE DES **Studi@SpaZz** ERSCHEINT IM APRIL 2017

Kinoerlebnis im Herzen Ulms







# Studi!®

INNOVATIONSREGION ULM.  
DIE CLEVERE ALTERNATIVE.

[www.innovationsregion-ulm.de](http://www.innovationsregion-ulm.de)

universität  
**ulm**

Hochschule Ulm  


Hochschule  
**HNU**  
NEU-ULM  
UNIVERSITY

» ICH WILL ZUKUNFT GESTALTEN «

LEONIE, 25,  
STUDIERT BWL IN DER INNOVATIONSREGION ULM



Innovationsregion Ulm  
Oligastrasse 101, D - 89073 Ulm  
Tel.: 0731/173-121, Fax: 0731/173-5121  
info@innovationsregion-ulm.de

www.facebook.com/innovationsregionUlm  
www.twitter.com #RegionUlm  
www.youtube.com/innoregionulm



innovationsregion Ulm

Foto: © Yury Shevsov, Andrei Strak